

Gesamtverzeichnis 2023 Neuerscheinungen

www.marzellen-verlag.de
www.dat-wor-et.de



Die Magie der Heimat entdecken

Regionale Märchenbücher entführen in die Zauberwelt vor der eigenen Haustür



Das Kölner Märchenbuch
ISBN 978-3-937795-19-5

Das Aachener Märchenbuch
ISBN 978-3-937795-31-7

Das Eifeler Märchenbuch
ISBN 978-3-937795-41-6

Das Mainzer Märchenbuch
ISBN 978-3-937795-43-0

Das Hamburger Märchenbuch
ISBN 978-3-937795-52-2

Das Münsterländer Märchenbuch
ISBN 978-3-937795-59-1

Das Münchener Märchenbuch
ISBN 978-3-937795-60-7

Das Berliner Märchenbuch
ISBN 978-3-937795-65-2

Das Stuttgarter Märchenbuch
ISBN 978-3-937795-66-9

Das Düsseldorfer Märchenbuch
ISBN 978-3-937795-75-1

Das Trierer Märchenbuch
ISBN 978-3-937795-78-2

Das Nürnberger Märchenbuch
ISBN 978-3-937795-82-9

Das Frankfurter Märchenbuch
ISBN 978-3-937795-83-6

alle Titel je 14,95 EUR

Ob Märchen über Wichtel und Feen, Legenden von tapferen Rittern, schönen Prinzessinnen und unheimlichen Hexen oder Sagen über Drachen und allerlei magische Wesen – es gibt wohl kaum eine Region in Deutschland, deren Burgen, Berge, Wälder und Seen nicht ihre ganz eigenen Geschichten bergen. Diese sind lange überliefert, fester Bestandteil von Traditionen und Brauchtum oder aber unbekannt und fast vergessen.

Mit seinen regionalen Märchenbüchern präsentiert der Marzellen Verlag Titel, die neben bekannten Fabeln auch bislang weniger bekannte Schätze aus der Märchenwelt wiedergeben. So erfahren nicht nur kleine Märchenfans etwas über die Mythen ihrer Heimat. Auch so manch erwachsener Vorleser lernt noch dazu.

Überdies laden die Stadt- und Landkarten der Märchenbücher ebenso wie die Infokästen am Ende jeder Geschichte dazu ein, selbst einmal die fabelhaften Orte zu besuchen und zu entdecken, wo einst Geister spukten, Riesen kämpften oder der Teufel sein Unwesen trieb. Insgesamt 13 Märchenbücher sind bislang erschienen. 2023 folgt das Leipziger Märchenbuch – weitere Bücher sind in Vorbereitung.





Herzlich willkommen, liebe Bücherfreunde!

Kein Aprilscherz war es, als die Brauchtumsforscher Wolfgang Oelsner und Reinold Louis am 1. April 1998 den Marzellen Verlag aus der Taufe hoben. Das ist jetzt genau ein Vierteljahrhundert her, und aus den ersten Anfängen hat sich ein stattlicher Verlag entwickelt. Über 200 Buchprojekte sind im Laufe der Jahre auf den Weg gebracht worden – jedes einzelne ein wahres Kleinod regionaler Literatur.

An diesem Credo werden wir festhalten – auch wenn die vergangenen drei Jahre echt genervt haben – nicht nur durch Corona und den Ukraine-Krieg ist unsere „heile“ Welt ganz schön klein geworden. Das alles schlug und schlägt ganz schön aufs Gemüt. Doch es nützt nichts, Furcht vor der Zukunft zu haben. Positives Denken ist in Krisenzeiten sicher nicht so einfach. Aber es hilft, in kleinen Glücksmomenten zu schwelgen, die ansonsten oft im Alltag untergehen.

Diese kleinen Glücksmomente sind in den Buchinhalten unseres Marzellen Verlags zu finden. Sie erzählen die schönsten, herzlichsten, lustigsten, ideenreichsten, informativsten, märchenhaftesten, emotionalsten und kuriosesten Geschichten, die man sich vorstellen kann. Denn unser Geist braucht viel Input und Abwechslung – und dazu gehört ein gutes Buch. Ganz nebenbei erfahren unsere Leserinnen und Leser dabei Wissenswertes, erhalten Einblicke in spannende Ereignisse und vieles mehr.

Viel Spaß wünschen wir allen Leserinnen und Lesern beim entspannten Schmökern. Auch in den kommenden 25 Jahren werden wir uns – davon sind wir überzeugt – immer wieder aufs Neue zahlreicher starker Inhalte annehmen und diese zwischen zwei Buchdeckeln in gewohnter Weise aufbereiten.

Passen Sie auf sich auf und bleiben Sie gesund.

Viel Spaß mit unseren neuen Titeln wünscht das Marzellen-Team.

Zusätzliche Infos über unsere Bücher gibt es im Internet auf den Seiten:

www.marzellen-verlag.de / www.dat-wor-et.de



Auch bei Facebook.

Editorial



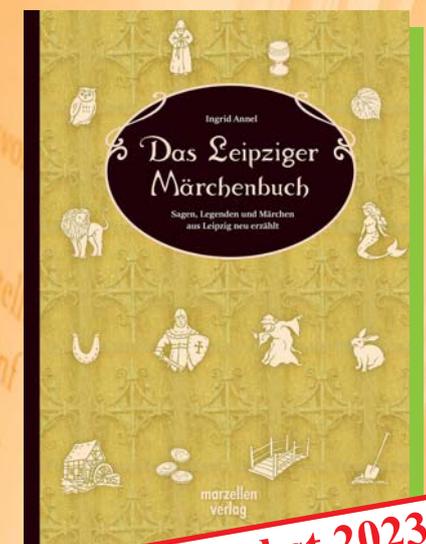
Bereits erschienen

Seite 8



Neu ab Herbst 2023

Seite 10



Neu ab Herbst 2023

Seite 4

Die Autorin



Ingrid Annel hat nach dem Studium (Physik, Mathematik, Germanistik, Kunsterziehung) als Bauarbeiterin, Buchhändlerin, Dramaturgin, Lektorin, Musiklehrerin und Bücherclown gearbeitet und lebt nun als Autorin in Erfurt. Sie hat zahlreiche Bücher für Kinder, Jugendliche und Erwachsene geschrieben und liest auf Lesereisen sehr gern daraus vor. Ihre besondere Vorliebe gilt Märchen und Sagen, die sie mit viel Sprachgefühl für heutiges Publikum neu erzählt. Spannend findet sie, einigen Sagenmotiven in weit voneinander entfernten Regionen Deutschlands zu begegnen – in jeweils lokaler Ausprägung.

Die schönsten Märchen aus Leipzig neu erzählt

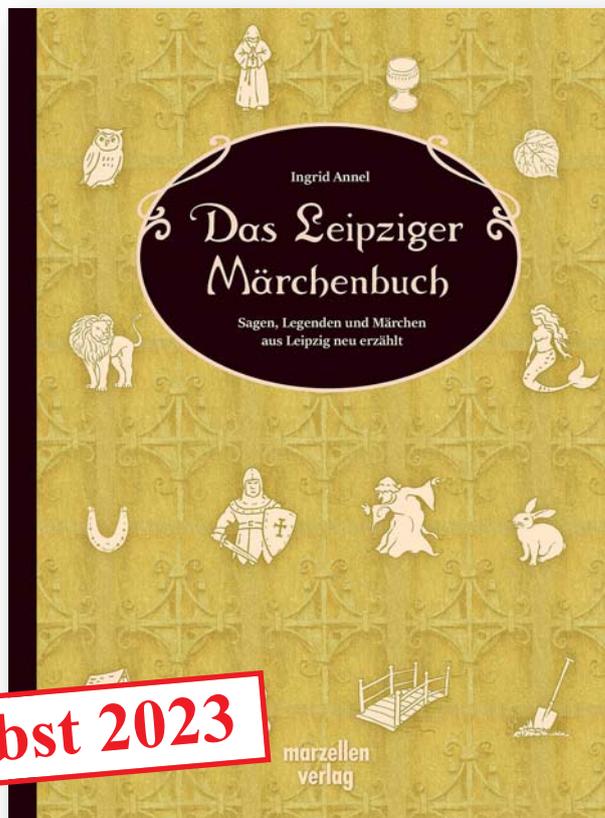
ISBN 978-3-937795-90-4



Ingrid Annel

Das Leipziger Märchenbuch

120 Seiten, Hardcover
mit farbigen Illustrationen
von Gisela Specht
17 cm x 24 cm
ISBN 978-3-937795-90-4
14,95 EUR



Neu ab Herbst 2023

NEU

Die Illustratorin



Gisela Specht wurde 1962 in München geboren und hat schon früh mit dem Zeichnen begonnen. Nach der Fachoberschule für Gestaltung und einer Ausbildung zur Raumausstatterin hat sie alte Möbel restauriert, die Welt bereist und immer gemalt und gezeichnet. Seit Ende der 90er Jahre arbeitet sie als Illustratorin für Schul- und Kinderbücher und lebt heute mit ihrer Familie in Weßling bei München.

Das Leipziger Märchenbuch lädt Kinder und erwachsene Märchenliebhaber zu einer Reise in vergangene Zeiten ein, in denen sich Unglaubliches ereignet haben soll: Verborgene Schätze warteten darauf, endlich gefunden zu werden. Wassermänner und Nixen lockten Menschen in ihr nasses Reich. Ein Mönch wurde zur Strafe für sein übles Verhalten in eine Kristallflasche gebannt. Schauerhafte Geister spukten in zahlreichen Häusern und besonders heftig in der Funkenburg.

Leipziger Sagen und Legenden wissen von rätselhaften Dingen zu berichten: Wieso hängt ein Hufeisen außen an der Nikolaikirche? Weshalb kam ein Ritter auf einem Löwen nach Leipzig geflogen? Warum warfen sieben neugierige Studenten ein wertvolles Zauberbuch in die Pleiße? Konnte das Wasser aus der Marienquelle wirklich Krankheiten heilen? Warum hat sich der Teufel Nacht für Nacht in eine Eule verwandelt, zehn Jahre lang? Und wie teuflisch war die Magie, die dem berühmten Doktor Faust dazu verhalf, auf einem Weinfass reiten zu können?



Eine Auswahl spannender, witziger, gruseliger und abenteuerlicher Leipziger Sagen wird hier in märchenhafter Gestalt neu erzählt, lebendig und mit Detailfreude illustriert von Gisela Specht und ergänzt mit kurzen Informationen zum historischen Hintergrund. Die Schauplätze der Sagen sind in einem Stadtplan verzeichnet. Wer das Buch an Ort und Stelle liest, kann die Stadt mit anderen Augen entdecken.

Neuheiten

Wundervolle Kölner Märchen für die Augen und die Ohren

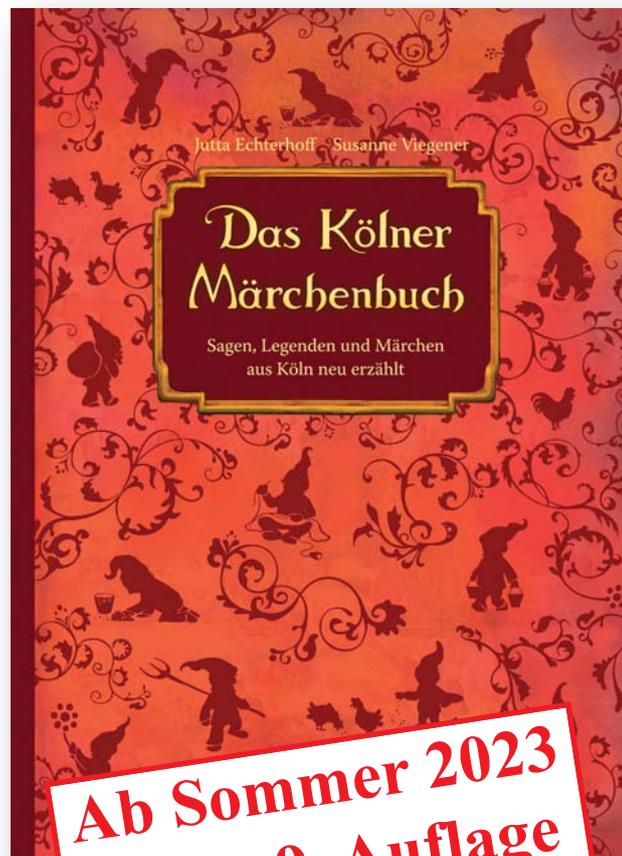
ISBN 978-3-937795-19-5



Jutta Echterhoff /
Susanne Viegener

Das Kölner Märchenbuch

128 Seiten, Hardcover
mit farbigen Illustrationen
von Mira Lob
17 cm x 24 cm
ISBN 978-3-937795-19-5
14,95 EUR



**Ab Sommer 2023
in der 9. Auflage**

Das Erfolgsbuch schreibt weiter (regionale) Geschichte: „Das Kölner Märchenbuch“ erzählt 20 der schönsten Sagen und Legenden aus Köln erstmalig neu für Kinder. In diesem Jahr geht es in die 9. Auflage. Die wundervollen Märchen lehnen sich an bekannte und weniger bekannte Sagen und Legenden der Stadt an. Sie sind fantasie- und liebevoll kindgerecht umgeschrieben, ohne die Überlieferungen inhaltlich und historisch zu verfälschen.

Außerdem gibt's die Kölner Märchen jetzt auch „auf die Ohren“. Denn sie erscheinen als Hörbuch – gesprochen von „Kasalla“-Frontsänger Bastian Campmann. Mit seiner markanten Stimme haucht der Musiker den verschiedenen Märchenfiguren ein neues Leben ein. Und so sind die liebevolle Richmodis, die wunderschöne Prinzessin Ursula, die fleißigen Heinzelmännchen und ihr Heinzelkönig, der piffige Dombaumeister Gerhard, der ruchlose Teufel, zwei lustige Karnevalsgespenster und viele andere Figuren ab sofort nicht nur zu lesen, sondern auch zu hören.

„Das Kölner Märchenbuch“ (Bastian Campmann liest 20 Märchen):

Audio-CD: Laufzeit ca. 145 min., ISBN 978-3-937795-80-5 / 14,95 Euro

digitales Hörbuch auf den gängigen digitalen Plattformen: Laufzeit ca.

145 min., ISBN 978-3-937795-87-4 / Preis: 14,95 Euro

**Auch als
Hörbuch**



Der Sprecher



Als Mitbegründer, Texter und Sänger der Band Kasalla hat Bastian Campmann in Köln Karriere gemacht. Mit ihren fetzigen kölschen Hits (darunter „Pirate“, „Alle Jläser huh“, „Us der Stadt met K“) mischen die Musiker die Stadt auf. Jetzt zeigt sich der junge Familienvater Bastian Campmann von seiner ruhigen Seite und spricht „Das Kölner Märchenbuch“. Mit seiner markanten Stimme und weil er sich mit der kölschen Mentalität bestens auskennt, ist er dafür geradezu prädestiniert.

NEU

Die Autorinnen



Das Interesse an der Kölner Stadtgeschichte hat Jutta Echterhoff und Susanne Viegener zusammengebracht. Gemeinsam verfassten die beiden Autorinnen im Jahr 2011 „Das Kölner Märchenbuch“.

Bestseller

Die schönsten Märchen aus deutschen Städten und Regionen neu erzählt



Sagen, Legenden und Märchen aus deutschen Städten und Regionen – das ist ein wahrlich prächtiger Geschichtsschatz. Jedes Märchenbuch dieser Reihe beinhaltet auf rund 120 Seiten bis zu 20 neu erzählte Märchen. Groß und Klein tauchen gemeinsam in eine sagenhafte Welt ein, in der es vor Gespenstern, Prinzen, Teufeln, Riesen, Drachen, Heinzelmännchen, Zwergen, Gnomen und Feen nur so wimmelt. Damit erfahren sie auf eine unterhaltsame und kindgerecht erzählte Art außerdem jede Menge über die Geschichte der Städte sowie deren Traditionen und das jeweilige Kulturgut.

Hinter jedem Märchen befindet sich ein kleiner Kasten, in dem zahlreiche Informationen zu den Originalschauplätzen der Geschichte enthalten sind. Zusätzlich ist auf der ersten und letzten Seite des Einbands eine Karte zu finden. Auf dieser sind die Orte markiert, die die Kinder mit ihren Eltern besuchen können.

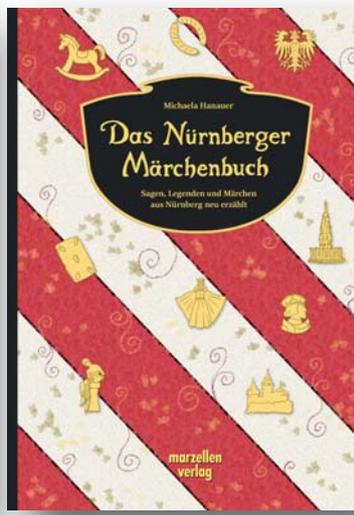
Alle Märchenbücher verfügen über wundervolle farbige Bilder. Mit diesen Illustrationen werden das Buch und dessen Geschichten erst richtig lebendig und für jedes Kind zu einem der größten Leseschätze im Kinderzimmer.

Ein Lesevergnügen für Kinder und Erwachsene – zum Vorlesen und zum Selberlesen.



Barbara van den Speulhof /
Michaela Hanauer
**Das Münchener
Märchenbuch**

120 Seiten, Hardcover
mit Illustr. von Gisela Specht
17 cm x 24 cm
ISBN 978-3-937795-60-7
14,95 EUR



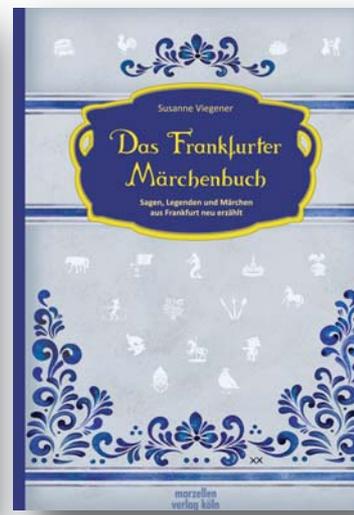
Michaela Hanauer
**Das Nürnberger
Märchenbuch**

120 Seiten, Hardcover
mit Illustr. von Gisela Specht
17 cm x 24 cm
ISBN 978-3-937795-82-9
14,95 EUR



Isa Herrmann /
Frank Tewes
**Das Düsseldorfer
Märchenbuch**

120 Seiten, Hardcover
mit Illustr. von Gisela Specht
17 cm x 24 cm
ISBN 978-3-937795-75-1
14,95 EUR

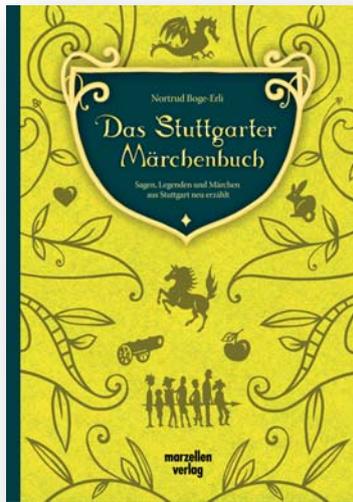


Susanne Viegener
**Das Frankfurter
Märchenbuch**

120 Seiten, Hardcover
mit Illustrationen von Mira Lob
17 cm x 24 cm
ISBN 978-3-937795-83-6
14,95 EUR

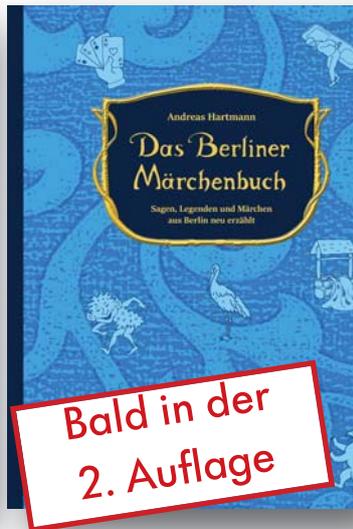
Bestseller

Märchen zum Vorlesen und Selberlesen



Nortrud Boge-Erli
Das Stuttgarter Märchenbuch

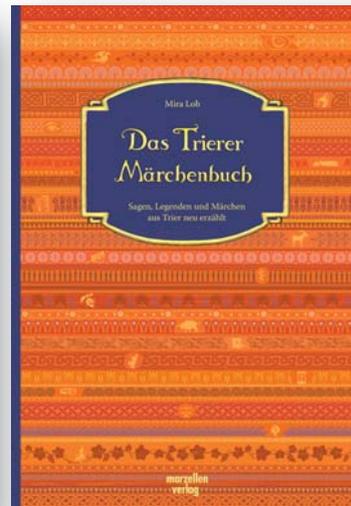
120 Seiten, Hardcover
mit Illustrationen von Anne Bernhardt
17 cm x 24 cm
ISBN 978-3-937795-66-9
14,95 EUR



Bald in der 2. Auflage

Andreas Hartmann
Das Berliner Märchenbuch

120 Seiten, Hardcover, mit Illustrationen von Gisela Specht
17 cm x 24 cm
ISBN 978-3-937795-65-2
14,95 EUR



Mira Lob
Das Trierer Märchenbuch

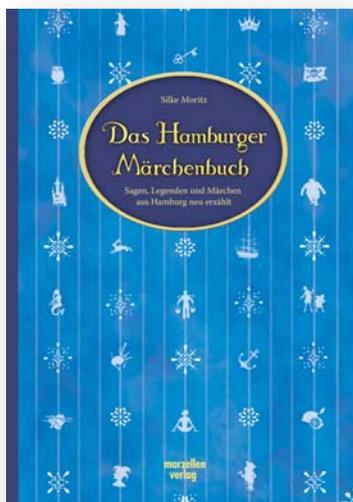
120 Seiten, Hardcover
mit Illustrationen von Mira Lob
17 cm x 24 cm
ISBN 978-3-937795-78-2
14,95 EUR



Bereits in der 7. Auflage

Susanne Viegner
Das Aachener Märchenbuch

112 Seiten, Hardcover,
mit Illustrationen von Mira Lob
17 cm x 24 cm
ISBN 978-3-937795-31-7
14,95 EUR



Silke Moritz
Das Hamburger Märchenbuch

120 Seiten, Hardcover
mit Illustrationen von Mira Lob
17 cm x 24 cm
ISBN 978-3-937795-52-2
14,95 EUR



Bereits in der 2. Auflage

Susanne Viegner
Das Mainzer Märchenbuch

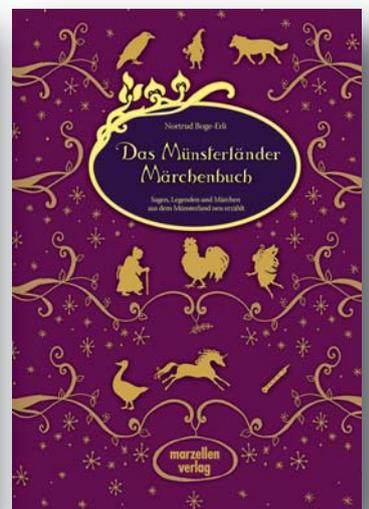
128 Seiten, Hardcover
mit Illustrationen von Mira Lob
17 cm x 24 cm
ISBN 978-3-937795-43-0
14,95 EUR



Bereits in der 2. Auflage

Mira Lob
Das Eifeler Märchenbuch

112 Seiten, Hardcover
mit Illustrationen von Mira Lob
17 cm x 24 cm
ISBN 978-3-937795-41-6
14,95 EUR



Nortrud Boge-Erli
Das Münsterländer Märchenbuch

112 Seiten, Hardcover, mit Illustrationen von Anne Bernhardt
17 cm x 24 cm
ISBN 978-3-937795-59-1
14,95 EUR

Bestseller

Historische und aktuelle Beiträge aus der Kölner Karnevalsgeschichte



Daniela Wagner / MaxPlassmann (Hrsg.)

Achtung Brauchtumszone!

Beiträge zur Kölner Karnevalsgeschichte

288 Seiten, Hardcover
mit zahlreichen Bildern und Illustrationen in
Schwarz-Weiß und Farbe
17 cm x 24 cm
ISBN 978-3-937795-88-1
24,95 EUR

**Bereits erschienen
im Januar 2023**



Im Jahr 1823 wurde in Köln der moderne Karneval erfunden. Seine nunmehr 200-jährige Erfolgsgeschichte mit immer neuen Gesellschaften, immer ausgefeilteren Formen des Feierns und immer größerem Besucher-Ansturm wurde bereits häufig beschrieben. Das Historische Archiv der Stadt Köln hat das Jubiläum zum Anlass genommen, seine Bestände noch einmal gegen den Strich zu bürsten und das Brauchtum nicht aus der Innensicht der Vereine und Akteure zu betrachten, sondern aus Sicht der Stadtgesellschaft insgesamt – unter Einschluss der Karnevalsmuffel.

Fastelovend ist auch ein Produkt der Stadtverwaltung, die seit jeher den Karnevalisten organisierend, unterstützend und finanzierend beisteht. Seit jeher ist er aber auch ein Thema für Polizei und Ordnungskräfte, die sich mit Auswüchsen aller Art auseinandersetzen müssen. Und er ist seit jeher ein Gradmesser für die gesellschaftlichen, politischen und kulturellen Zustände Kölns im Guten wie im Schlechten – von seiner integrativen Kraft bis hin zu krassem Rassismus. Und das bereits vor 1823.

Das Buch gleicht am Ende dem Karneval selbst, indem es ohne Anspruch auf Vollständigkeit und bisweilen augenzwinkernd einen bunten Strauß von Lesefrüchten und Einsichten bietet – und zugleich Lust auf mehr macht. Denn die Kölner Geschichte ist, ganz egal wie man zu dem Brauchtum steht, seit 200 Jahren ohne den Fastelovend mit all seinen Höhen und Tiefen nicht denkbar.

Neuheiten

Seit 150 Jahren lesen, diskutieren (und feiern)

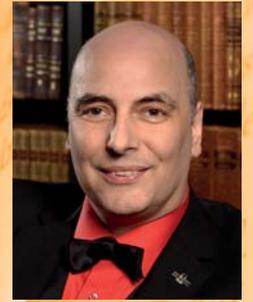
Der Autor



Frank Tewes
150 Jahre
Lesegesellschaft zu Köln
von 1872

192 Seiten, Hardcover
mit zahlreichen Bildern
in Schwarz-Weiß und Farbe

17 cm x 24 cm
ISBN 978-3-937795-89-8
19,95 EUR



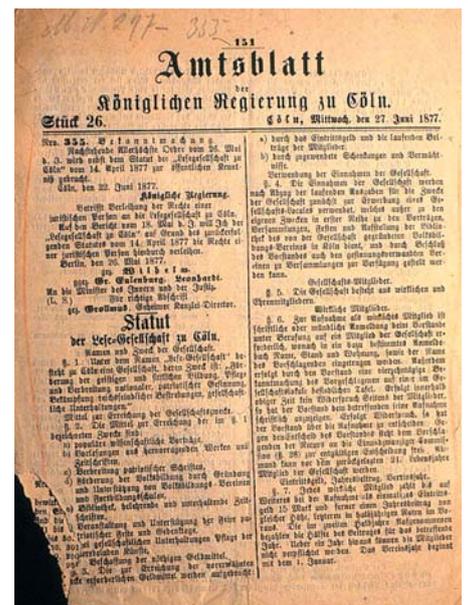
Frank Tewes – geboren 1968 – ist seit 1987 freier Journalist (u.a. für die „Kölnische Rundschau“) und leitet seit 1996 das Kölner Redaktionsbüro DAT WOR ET. Er ist Verfasser von fast 40 Büchertiteln und zahlreicher Beiträge über den Kölner Karneval sowie seit 1997 Herausgeber und Autor der jährlich erscheinenden Buchreihe „Dat wor et...“. In diesem Buch ist Tewes den zahlreichen Spuren der Kölner Lesegesellschaft nachgegangen und hat die Historie der ehrwürdigen Gesellschaft kurzweilig zusammengefasst.

**Bereits erschienen
im Mai 2023**

Genau 33 Herren waren es, die am 4. Mai 1872 die „Lesegesellschaft zu Cöln“ aus der Taufe hoben, um Bildung und Kultur in der Domstadt zu fördern und den Bürgern näherzubringen. Fünf Jahre später – genauer: am 26. Mai 1877 – verlieh Wilhelm I., Kaiser des neuen Deutschen Reiches und König von Preußen, der „Lesegesellschaft zu Cöln“ die Rechte einer juristischen Person. Dieser Staatsakt der Verleihung der Rechtsfähigkeit überdauerte alle Staatszusammenbrüche und bestimmt noch heute die rechtliche Stellung der Lese.

Lesen war laut den Gründungsmitgliedern der Königsweg zu Bildung. Und Bildung wiederum war der Hauptzweck der Geselligkeit. Seit mittlerweile über 150 Jahren lebt die Lese die Tradition, kulturelles Leben mit kölschem Vergnügen zu verbinden. Immer wieder passt sie diese den Zeitgeschehnissen an, ohne die Gründungsidee und das gesellschaftliche Miteinander aus dem Blick zu verlieren.

Seit ihrem Entstehen hat die Lese einen langen Weg hinter sich gebracht. Diesen zeichnet das vorliegende Buch nach. Damit zeigt es auf, was das Anliegen der Gesellschaft bis in die Gegenwart ist und warum sie eine feste Größe des gesellschaftlich kulturellen Lebens in Köln darstellt.



NEU

Neuheiten

Die Autorin



Elfi Steickmann – geboren 1947 – ist in Sachen kölsche Mundart eine feste Größe und aus der kölschen Kultur und von den Bühnen der Stadt nicht mehr wegzudenken. Als Autorin und Kabarettistin versteht sie es wie keine Zweite das rheinische Gemüt zu beobachten, zu erfassen und wiederzugeben.

Ihr feines Gespür für den Zeitgeist ebenso wie für das Kuriose im Alltäglichen macht ihre Texte lesens- und vor allem hörens- wert, denn Steickmann liest regelmäßig aus ihren Büchern. Dabei begeistert sie durch unverfälschtes Kölsch, wie es sich ein Lehrer Welsch nur hätte wünschen können.

Mit der Kabarettgruppe „Medden us dem Leuwe“ erzählt sie seit über zehn Jahren von den großen und kleinen Abenteuern des Lebens und schafft es immer wieder die Balance zwischen tragisch und komisch perfekt auszutariieren.

„Jetz ävver“ ist Elfi Steickmanns elftes Buch – davon das zehnte in kölscher Mundart.

„Jetz ävver“: Kölsches von Elfi Steickmann



Elfi Steickmann
Jetz ävver

ca. 160 Seiten, Hardcover
14 cm x 21 cm
ISBN 978-3-937795-91-1
12,95 EUR



Neu ab Herbst 2023

Jetzt macht Elfi Steickmann die „nährische Elf“ voll: „Jetz ävver“ heißt das elfte Buch der Kölner Mundartautorin, das einmal mehr auf der kompletten Klaviatur der kölschen Themen und des rheinischen Selbstverständnisses spielt.

In ihren wunderbaren Verzällchen, Gedichten und Liedern, die stets in feinstem Kölsch daherkommen, verwebt Elfi Steickmann geschickt Witz, Melancholie und Lebensweisheit. Herausgekommen ist einmal mehr eine Textsammlung, die dem Leser den Spiegel vorhält, ihn zum Nachdenken anhält und ihn bestens unterhält.

So schreibt sie davon, wie sich „Wünsch verändere“ und über „Schneiflöckche em Aujuss“. Sie sucht „e Passwoot för et Leuwe“, findet „Technik hät jet Mystisches“ und weiß, dass man „sich fies verdunn kann“. Überzeugt ist sie davon, dass „all ehsh nüngunveezich“ sind und dass „en Klosettbrill alles säät“. Und: „Mänchmal wöödt ich mich selvs jän ömtuusche!“ Hoffentlich nicht, denn die Liebhaber kölscher Texte würden sicherlich ungerne auf die kreativen Ideen und wortwitzigen Ereignisse der Mundartautorin verzichten.



Neuheiten

„Och dat noch“: Kölsches von Elfi Steickmann

„Leben ist das, was passiert, während du damit beschäftigt bist, andere Pläne zu machen“ – was John Lennon so treffend formulierte, dem widerspricht wohl kaum einer. In solchen Situationen pflegt der Rheinländer zu sagen: „Et kütt wie et kütt un et hätt noch immer jot jejang“.

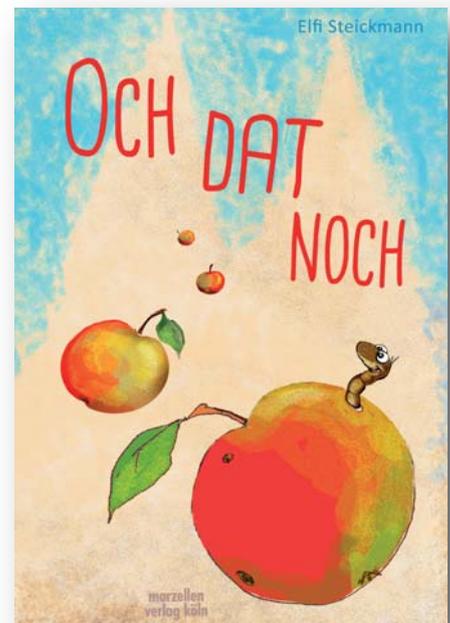
Auch Elfi Steickmanns zehntes Buch „Och dat noch“ widmet sich den großen und kleinen Themen des Lebens. Ob die Schöpfung, das Älterwerden, Feiertage, der Lauf der Zeit, Begegnungen, menschliche Eigenarten, Träume und Wünsche oder die Kuriositäten des Alltags – erneut gelingt es der Mundartautorin Freud und Leid nonchalant und doch mit Feingefühl zu betrachten.

Herausgekommen ist eine Textsammlung, die dem Leser den Spiegel vorhält, ihn zum Nachdenken anhält und ihn bestens unterhält.



Elfi Steickmann
Och dat noch

164 Seiten, Hardcover
14 cm x 21 cm
ISBN 978-3-937795-62-1
12,95 EUR

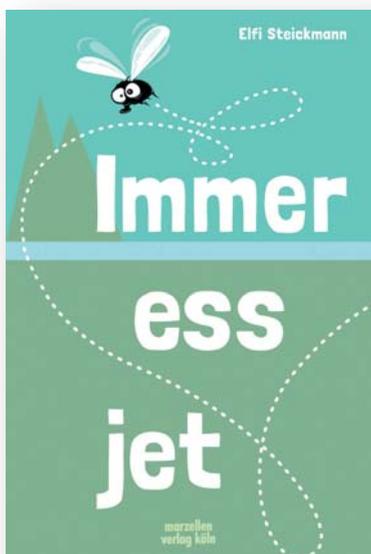


Kurios, komisch, kölsch: „Immer ess jet“

„Immer ess jet“ – Elfi Steickmanns erstes Buch im Marzellen Verlag reiht sich mit kuriosen, komischen und ur-kölschen Texten perfekt in das Repertoire der Autorin ein.

Dabei beweist sie ihre feine Beobachtungsgabe, die in allem Ernsten das Heitere und in allem Heiteren das Ernste entdeckt, sowie ihr ausgeprägtes Sprachgefühl und ihr großes erzählerisches Talent.

**Bereits in
der 2. Auflage**



Elfi Steickmann
Immer ess jet

160 Seiten, Hardcover
14 cm x 21 cm
ISBN 978-3-937795-37-9
12,95 EUR

Die Schultüte – op Kölsch

Wie die Pänz zu ihrer Schultüte kommen: Die fleißigen Heinzelmännchen gehören zu Köln wie der Rhein und der Dom. Mundart-Autorin Elfi Steickmann erzählt eine neue Geschichte über die eifrigen Helferlein. Darin wird die Frage beantwortet, woher jedes Jahr die Schultüten für die I-Dötzchen kommen. Denn tatsächlich ist es so, dass der Nubbel höchstpersönlich die Männlein beauftragt, einen magischen Baum zu pflanzen und zu pflegen. Daran wachsen bis zum Sommer bunte Schultüten, randvoll mit süßen „Leckerjots“. Doch bis zur Ernte haben der Heinzeln-Baas und sein Schmölzje viel zu tun.

Mit einem feinen Gespür für den ripuarischen Dialekt lässt Steickmann die Erzählung in Versform. Mit vielen farbigen Illustrationen von Esther-Marie Steickmann.



Elfi Steickmann /
Esther-Marie Steickmann
En Tüt met Leckerjots
Op Kölsch erklärt: Die Schultüte

32 Seiten, Hardcover
14 cm x 21 cm
ISBN 978-3-937795-47-8
9,99 EUR



„Los geht's“ durch Köln

Köln auf ausgesuchten Touren erkunden – mal zu Fuß, mal mit dem Fahrrad: Atmosphäre schnuppern, die bunte Vielfalt genießen, Kultur sehen und Geschichte erleben. Denn die Domstadt hat mit über 2000 Jahren Stadtgeschichte eine Menge zu bieten. Da trifft man auf mittelalterliche Kirchenbauten und auf moderne Architektur, auf kölsche Originale und auf bedeutende Persönlichkeiten sowie auf Kunst in Museen und im öffentlichen Raum.

Vier Bände von „Los geht's ...!“ („Durch die Altstadt“, „Von Niehl bis Rodenkirchen“, „Von Poll bis Stammheim“ und „Vom Rudolfplatz bis zum Heumarkt“) sind bereits erschienen. Weitere werden folgen.

Autorin Susanne Rauprich richtet bei ihren Touren den Blick auf Althergebrachtes, Schönes, Berühmtes und weniger Bekanntes. Ob alleine oder in einer kleinen Gruppe, mit „Los geht's...“ lässt sich Köln entspannt und kurzweilig entdecken.

Die Autorin



„Ich bin davon überzeugt, dass Kunst und Geschichte uns fesseln und faszinieren und uns auf spannende Art und Weise eine Menge über uns selbst erzählen können. Der Dialog mit Menschen über Kunst, Kultur und Geschichte fasziniert und interessiert mich sehr. Dabei ist mir immer auch der persönliche Blick besonders wichtig, denn dann machen die Vermittlung von historischen Zusammenhängen und das Erklären von Kunst und deren Wirkung richtig viel Spaß.“

(Susanne Rauprich, promovierte Kunsthistorikerin, Dozentin, freie Stadt-, Kirchen- und Museumsführerin, Autorin, Coach und kunsthistorische Leiterin des Arbeitskreises der „freunde“)



Susanne Rauprich
Los geht's ... Vom Rudolfplatz bis zum Heumarkt
Köln entdecken – zu Fuß und mit dem Rad



52 Seiten, Softcover
mit zahlreichen farbigen Fotos
14,8 cm x 21 cm
ISBN 978-3-937795-72-0
5,95 EUR



Susanne Rauprich
Los geht's... Durch die Altstadt
Köln entdecken – zu Fuß
und mit dem Rad

52 Seiten, Softcover
mit zahlreichen farbigen Fotos
14,8 cm x 21 cm
ISBN 978-3-937795-67-6
5,95 EUR



Susanne Rauprich
Los geht's ... Von Niehl bis Rodenkirchen
Köln entdecken – zu Fuß
und mit dem Rad

52 Seiten, Softcover
mit zahlreichen farbigen Fotos
14,8 cm x 21 cm
ISBN 978-3-937795-68-3
5,95 EUR



Susanne Rauprich
Los geht's... Von Poll bis Stammheim
Köln entdecken – zu Fuß
und mit dem Rad

52 Seiten, Softcover
mit zahlreichen farbigen Fotos
14,8 cm x 21 cm
ISBN 978-3-937795-71-3
5,95 EUR

Neuheiten

Weinfröhliche Spurensuche

Der Buchtitel mag in Kölner Ohren als Provokation wahrgenommen werden. Denn die Kölner sind zu Recht stolz auf ihr obergäriges Bier – eben auf Kölsch, die einzige Sprache, die man trinken kann. Der Autor wagt die Kölner und Köln-Fans damit zu konfrontieren, dass ihre Stadt über die bekannten Highlights hinaus noch etwas Überraschendes zu bieten hat: eine Weintradition, die ihresgleichen sucht.

Im Buch wird die „merkwürdige“ Weinhistorie Kölns in kurzen, weinfröhlich verfassten Kapiteln aufgeblättert. Die Leser werden eingeladen, dem Protagonisten Wilhelm auf der Spurensuche nach dem weinhistorischen Köln zu folgen. Beim Start bietet Wilhelm seinem Kölner Freund Karl eine Wette an. Er will beweisen, dass Köln eine uralte, bedeutende Weinstadt war und viel länger – als selbst von Historikern gedacht – geliebt ist.

Der Weg ist das Ziel. Und auf diesem Weg erfahren die Leser, dass in Köln – selbst innerhalb der Stadtmauern – bedeutsame Weingärten standen und ein Wein von diskutabler Qualität und beachtlicher Menge gewachsen war. Verschwanden die Rebstöcke, als Bier in Mode kam? Warum halfen die Kölner Heinzelmännchen keinen Brauern, sondern Weinküfern? Wilhelm will nicht nur diese Rätsel lösen, sondern auch beweisen, dass Köln eine der bedeutendsten Weinhandelsmetropolen Europas war. Und schließlich will Wilhelm mit seiner Wette unter Beweis stellen, dass Wein sehr lange das Kölner Kulturleben in positiver Weise beeinflusste, auch das Theater- und Karnevalstreiben. Wie hielt man es in früheren Zeiten mit dem moderaten Konsum? Eine unterhaltsame, aber auch erkenntnisreiche Spurensuche in der Kölner Wein- und Kulturgeschichte.



Rudolf Nickenig

Köln – eine merkwürdige Weinstadt

176 Seiten, Hardcover

17 cm x 24 cm

ISBN 978-3-937795-79-9

19,95 EUR

Bereits erschienen

ISBN 978-3-937795-79-9



Historisches über Kölner Geldgeschichte(n)

Reichspräsident Paul von Hindenburg und Oberbürgermeister Konrad Adenauer feiern am 21. März 1926 das Ende der englischen Besetzung Kölns in der Messe. Die Freude über die (vorübergehende) politische und wirtschaftliche Erleichterung ist greifbar. Die Große Inflation hatte des Oberbürgermeisters Schulden für seine Projekte verschwinden lassen. Die Inflation begann mit der Finanzierung des Ersten Weltkrieges. Sie wuchs und wurde im Kampf gegen die Wiedergutmachungen an die Sieger zur Apokalypse der Vernichtung vieler Vermögen gesteigert, von Spekulanten aber raffgierig genutzt. Sie bleibt ein Trauma bis heute.

Erst fehlte das Kleingeld. Die Soldzahlungen erzeugten einen ungewohnten Bedarf. Bald danach konnte die Reichsbank nicht mehr so viel Banknoten drucken, wie für die Finanzierung des Krieges von der Regierung gefordert wurden. So dürfen sich Städte und Unternehmen ihren Bürgern und ihren Arbeitern und Angestellten mit eigener Produktion von Geld selbst helfen. Manche sind mit Begeisterung dabei und vergessen, die geforderten Sicherheiten bei der Reichsbank zu hinterlegen.

Die Kölner Stadtverwaltung, seit 1917 mit Konrad Adenauer erfolgreich als Oberbürgermeister an ihrer Spitze, stand unter englischer Besetzung vor besonderen Herausforderungen. Die Arbeitslosigkeit wuchs dramatisch. Nahrungsmittel waren knapp, gelangten aber auf den Schwarzen Markt. Preise stiegen ins Grenzenlose. Spekulanten rafften Güter und Immobilien. Auch Köln nahm z. B. für den Bau der Messe oder für die Hafenanlagen in Niehl Kredite auf, die bald das Papier nicht mehr wert waren, auf dem sie gedruckt wurden. Nach der Einführung der Reichsmark war der Schein über 100 Billionen Mark nur noch 100 Reichsmark, kaum 25 Dollar wert.

Die Große Inflation – eine spannende Kölner Geldgeschichte.



Werner Schäfke

Die große Inflation 1914 bis 1924 – Eine Kölner Geldgeschichte

176 Seiten, Hardcover

17 cm x 24 cm

ISBN 978-3-937795-70-6

19,95 EUR

ISBN 978-3-937795-70-6



Bereits erschienen

Neuheiten

NEU



Autor und Herausgeber

Frank Tewes – geboren 1968 – ist seit 1987 freier Journalist (u.a. für die „Kölnische Rundschau“) und leitet seit 1996 das Kölner Redaktionsbüro DAT WOR ET. Er ist Verfasser von fast 40 Büchlein und zahlreicher Beiträge über den Kölner Karneval sowie seit 1997 Herausgeber und Autor der jährlich erscheinenden Buchreihe „Dat wor et...“. Weiterhin ist er als Chefredakteur mehrerer regelmäßig erscheinenden Zeitungen und Magazine tätig und verfasst Beiträge für verschiedenste Medien und Publikationen im gesamten Bundesgebiet.

Die schönsten Seiten der Kölner Karnevals-Session

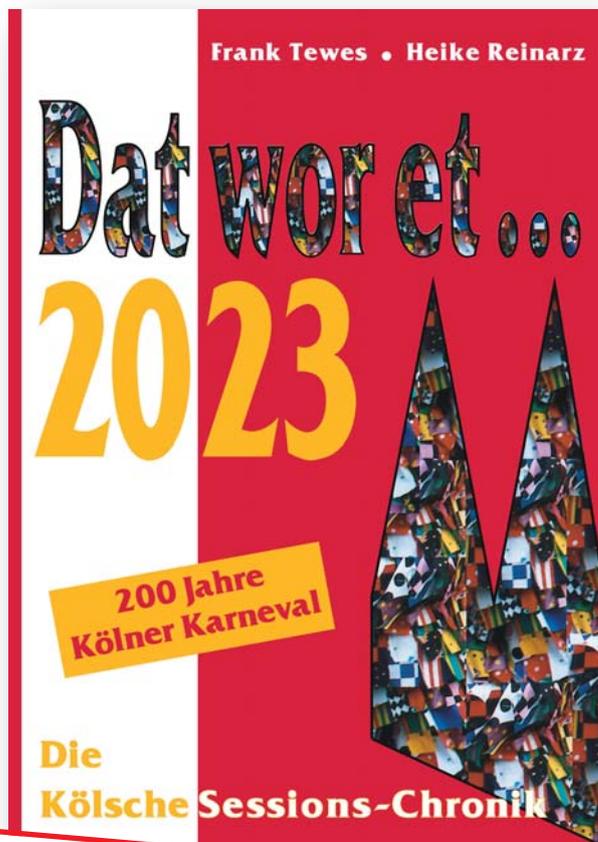
**DAS ORIGINAL
SEIT ÜBER
25 JAHREN**



Frank Tewes - Heike Reinartz

Dat wor et... 2023 – Die Kölsche Sessions-Chronik

208 Seiten, gebunden,
mit über 300 farbigen Fotos
16,5 cm x 23 cm
ISBN 978-3-933839-45-9
15,- EUR



**200 Jahre
Kölner Karneval**

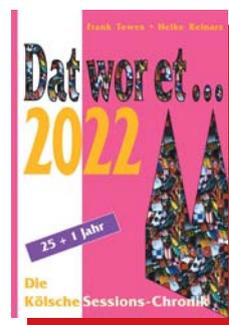
**Die
Kölsche Sessions-Chronik**

Neu ab August 2023

Der Kölner Karneval hat pünktlich zu seinem 200. Geburtstag eine einigermaßen coronafreie Session erlebt. Feiern mit Maske und auf Abstand oder mit 3G-plus gehörten 2023 endlich der Vergangenheit an. Auch die kölsche Sessions-Chronik DAT WOR ET hat Corona hinter sich gelassen und dokumentiert – wie im Vierteljahrhundert zuvor – einmal mehr alles rund um die Karnevals-Session 2023.

Die DAT WOR ET-Experten Frank Tewes und Heike Reinartz haben die Session 2023 in Wort und Bild festgehalten. Sie waren auf der Jagd nach den schönsten, herzigsten, lustigsten und spannendsten Geschichten sowie kölschen Kuriositäten – und sie haben diese im Jubeljahr des kölschen Fastelovends in reichhaltiger Zahl gefunden. Ausgewählte Fotografien runden die detaillierte Retrospektive ab.

So ist auch die nunmehr 27. Ausgabe von DAT WOR ET ein buntes Zeitdokument geballter Karnevalsgeschichte und ein besonderes Nachschlagewerk für alle Jecken, Kölsche und „Imis“. Alle wichtigen Ereignisse zum offiziellen Sessionsmotto „200 Jahre Kölner Karneval: Ov krüzz oder quer“ sind in „Dat wor et... 2023“ zusammengefasst.



Dat wor et... 2022
ISBN 978-3-933839-44-2



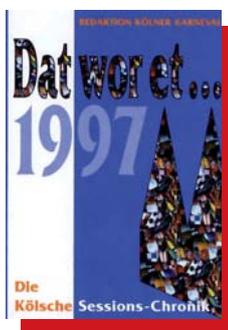
Die Autorin

Heike Reinartz – geboren 1962 – ist seit über 20 Jahren in Köln journalistisch tätig. Sie verfasst Beiträge und Artikel für diverse Magazine und Illustrierte. Seit 2001 arbeitet sie außerdem als Co-Autorin für die Sessions-Chronik „Dat wor et...“.

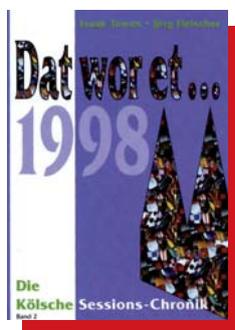
 **Dat wor et – auch bei Facebook.**

„Dat wor et“
auf einen Blick 
(Jeder Band nur 15,- €)

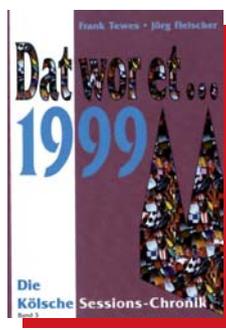
Neuheiten



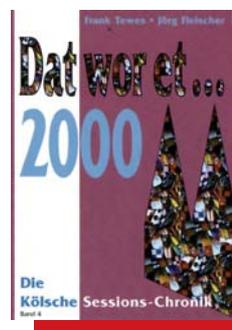
Dat wor et... 1997
ISBN 978-3-933839-00-8



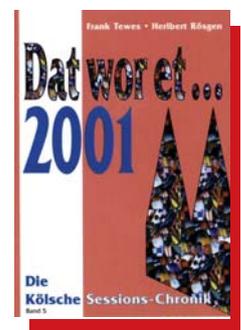
Dat wor et... 1998
ISBN 978-3-933839-01-5



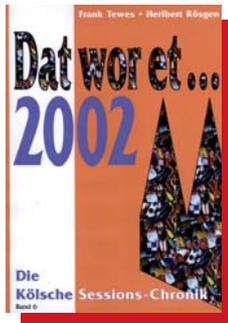
Dat wor et... 1999
ISBN 978-3-933839-03-9



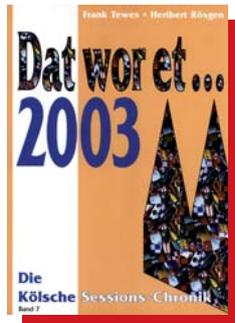
Dat wor et... 2000
ISBN 978-3-933839-04-6



Dat wor et... 2001
ISBN 978-3-933839-07-7



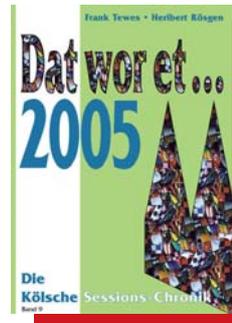
Dat wor et... 2002
ISBN 978-3-933839-10-7



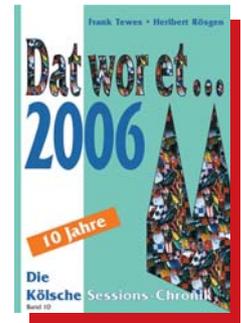
Dat wor et... 2003
ISBN 978-3-933839-13-8



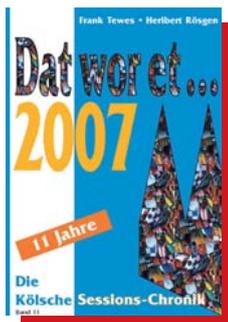
Dat wor et... 2004
ISBN 978-3-933839-15-2



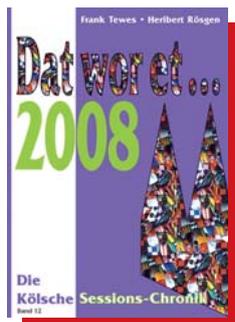
Dat wor et... 2005
ISBN 978-3-933839-17-6



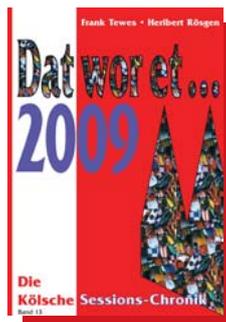
Dat wor et... 2006
ISBN 978-3-933839-18-3



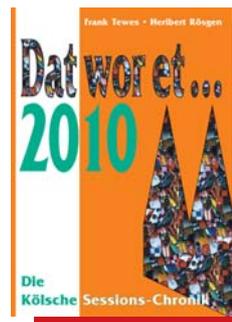
Dat wor et... 2007
ISBN 978-3-933839-20-6



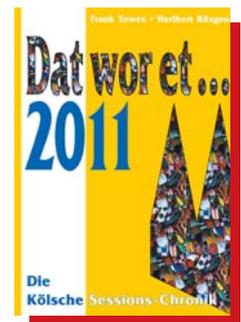
Dat wor et... 2008
ISBN 978-3-933839-21-3



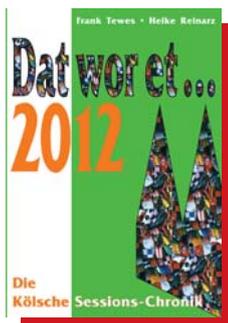
Dat wor et... 2009
ISBN 978-3-933839-24-4



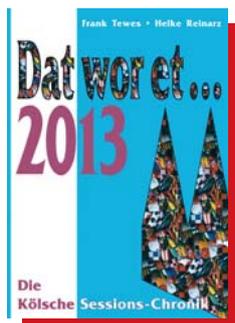
Dat wor et... 2010
ISBN 978-3-933839-28-2



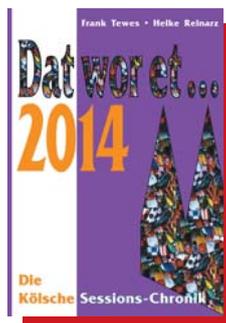
Dat wor et... 2011
ISBN 978-3-933839-31-2



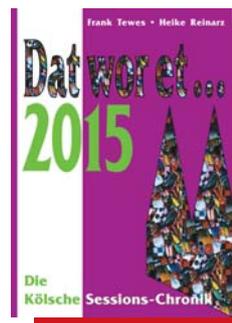
Dat wor et... 2012
ISBN 978-3-933839-33-6



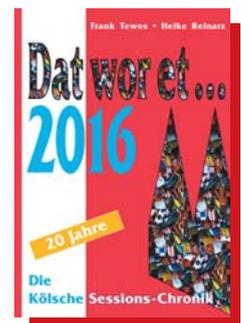
Dat wor et... 2013
ISBN 978-3-933839-35-0



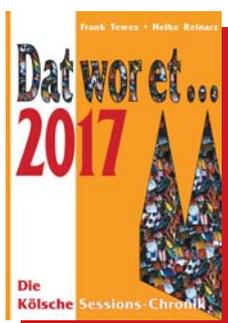
Dat wor et... 2014
ISBN 978-3-933839-36-7



Dat wor et... 2015
ISBN 978-3-933839-37-4



Dat wor et... 2016
ISBN 978-3-933839-38-1



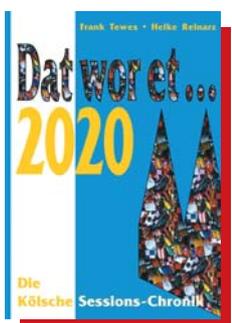
Dat wor et... 2017
ISBN 978-3-933839-39-8



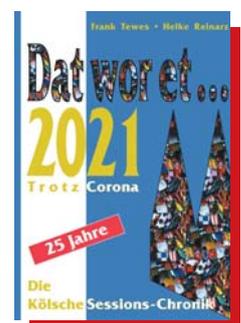
Dat wor et... 2018
ISBN 978-3-933839-40-4



Dat wor et... 2019
ISBN 978-3-933839-41-1



Dat wor et... 2020
ISBN 978-3-933839-42-8



Dat wor et... 2021
ISBN 978-3-933839-43-5

Spürnasen und Geschichtsdetektive



Isa Herrmann
**Die Kölner Spürnasen –
Stress im Netz**

116 Seiten, Hardcover

14 cm x 21,3 cm
ISBN 978-3-937795-61-4
9,99 EUR



Isa Herrmann
**Die Kölner Spürnasen –
Geldfälschern auf der Spur**
112 Seiten, Hardcover,
14 cm x 21,3 cm
ISBN 978-3-937795-21-8
jetzt nur 4,95 EUR



Isa Herrmann
**Die Kölner Spürnasen –
Kamelleklau – Veedelszug in Gefahr**
112 Seiten, Hardcover,
14 cm x 21,3 cm
ISBN 978-3-937795-26-3
jetzt nur 4,95 EUR



Luise Holthausen
**Die Kölner Geschichtsdetektive –
Geheimnisvolle Spuren im Dom
(2. Auflage)**
96 Seiten, gebunden, Hardcover,
mit Illustrationen von Maren Briswalter
14 cm x 21,3 cm
ISBN 978-3-937795-08-9
12,90 EUR



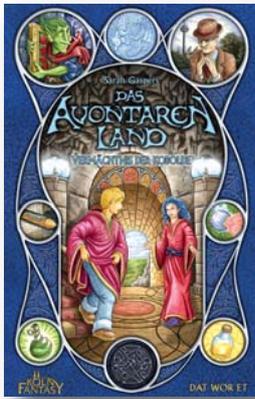
Luise Holthausen
**Die Kölner Geschichtsdetektive –
Der rätselhafte Römerfund**
96 Seiten, gebunden, Hardcover,
mit Illustrationen von Maren Briswalter
14 cm x 21,3 cm
ISBN 978-3-937795-10-2
jetzt nur 4,95 EUR



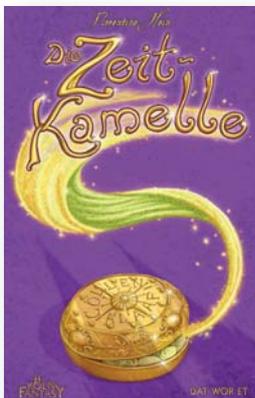
Luise Holthausen
**Die Kölner Geschichtsdetektive –
Raub im Stadtmuseum**
96 Seiten, gebunden, Hardcover,
mit Illustrationen von Maren Briswalter
14 cm x 21,3 cm
ISBN 978-3-937795-15-7
jetzt nur 4,95 EUR

Kinderkrimis

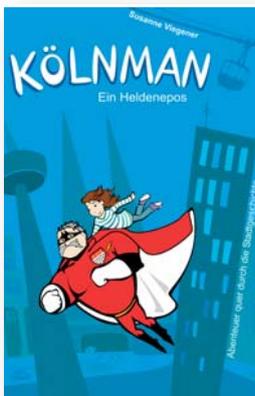
Jugendfantasy aus Köln



Sarah Gaspers
**Das Avontarenland –
Vermächtnis der Koblode**
132 Seiten, gebunden
13,5 cm x 20,5 cm
ISBN 978-3-933839-26-8
3,95 EUR



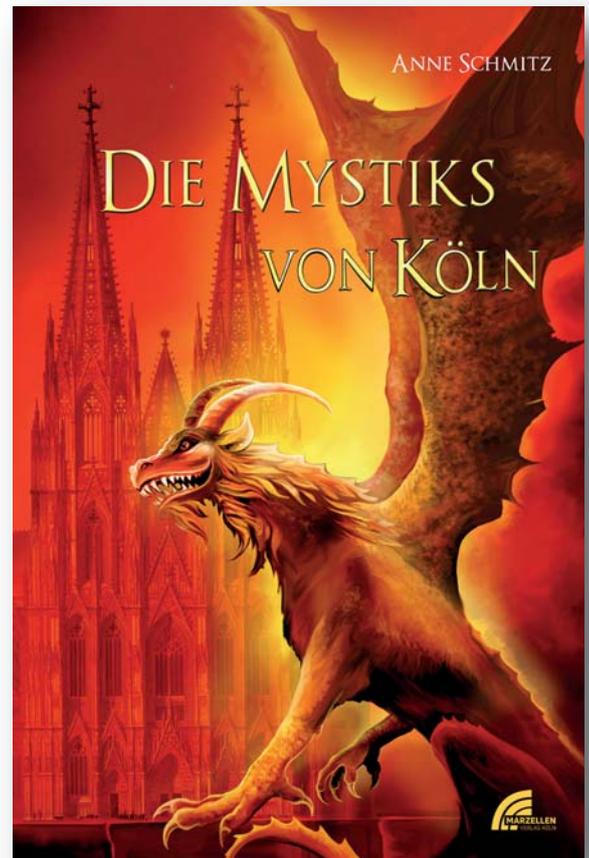
Florentine Hein
Die Zeit-Kamelle
108 Seiten, gebunden
13,5 cm x 20,5 cm
ISBN 978-3-933839-29-9
3,95 EUR



Susanne Viegener
**Kölnman
Abenteuer quer
durch die Stadtgeschichte**
128 Seiten, Hardcover
17 cm x 24 cm
ISBN 978-3-937795-25-6
4,95 EUR



Anne Schmitz
Die Mystiks von Köln
192 Seiten, Hardcover
14 cm x 21 cm
ISBN 978-3-937795-73-7
12,95 EUR



Mystiks – unter diesem Begriff vereinen sich alle Arten von Fabelwesen, Geschöpfe aus Sagen und Mythen sowie lebendig gewordene Skulpturen. Sie leben unter uns, sind jedoch für die Menschen unsichtbar.

Die Schlagzeilen überschlagen sich: Alle Tauben sind aus Köln verschwunden – Steine, die für den Dombau bestimmt waren, sind nicht mehr auffindbar – und über Nacht verändert sich die Form des Colonius. Während die Wissenschaftler rätseln, schlittert der elfjährige Florian in ein Abenteuer voller magischer Wesen, quicklebendiger Kölner Wahrzeichen und unternehmungslustiger Skulpturen. Bald stellt sich heraus: Ein böser Gargoyle bedroht Köln – und es ist Florians Aufgabe, ihn zu finden und an seinen Racheplänen zu hindern.

Florian trifft in einem vier Stockwerke unter dem Colonius gelegenen Geheimversteck auf Heinzelmännchen, die damit beschäftigt sind, die Zentrale zu säubern. Er begegnet einem streitenden doppelköpfigen Adler und er erfährt von Gargoyle Vritrok, der die Herrschaft über die Mystiks von Köln zu erlangen versucht. Mit Hilfe seiner Klassenkameradin und Drachendame Saphira will Florian Vritrok an seinen Machenschaften hindern. Doch dieser ist ein mächtiger Gegner, und er hat Helfer...

„Die Mystiks von Köln“ ist ein fantastisches Abenteuer quer durch Köln, in dem die Sehenswürdigkeiten und Wahrzeichen der Stadt lebendig werden. Interessante Figuren und spannende Wendungen machen dieses Buch zu einem Lesevergnügen für junge und junggebliebene Kölner und Köln-Interessierte.

„Un iwig größ der Dom“ – Kölsches Universum

Geschichten brauchen wie auch das menschliche Leben allgemein einen Rahmen, einen Bezugsrahmen, das heißt, ein Milieu. Bernd Hambüchen nennt sein Milieu „das kölsche Universum“. Es reicht bei ihm allerdings weit über die Stadtgrenze hinaus ins rechts- und linksrheinische Umland. Doch auch dessen emotionaler Mittelpunkt ist der Kölner Dom, eben „dä Dom, dä iwig größ un noh däm mer och, wann et nüdig es, wigg zo Foß geht“. In seinem Schatten blühen, wenn man so will, die kölschen Geschichten und Erzählungen.

Bei einem kölschen Geschichtenerzähler wie Hambüchen kommt beinahe alles „op et Tapet“, was das Leben so mit sich bringt: zum Beispiel die merkwürdigen Wege der Liebe und das weibliche Schönheitsideal, ein Familienvater, der Papst wird, ein Betrüger, der betrogen wird, Hörbeschwerden alter Männer und die Schwierigkeiten, die Karnavalskostüme bereiten können, sowie merkwürdige Ehepaare und ein Liebesmord.

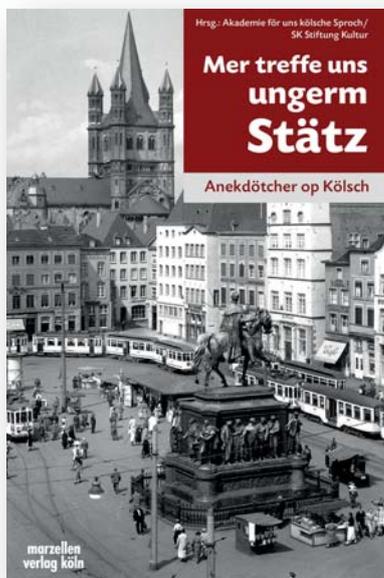
ISBN 978-3-937795-64-5



Bernd Hambüchen

Un iwig größ der Dom – Neues aus dem kölschen Universum

112 Seiten, Hardcover
14 cm x 21 cm
ISBN 978-3-937795-64-5
12,95 EUR



„Mer treffe uns ungerm Stätz“

ISBN 978-3-937795-56-0



Akademie für uns kölsche Sproch
(diverse Autoren)

Mer treffe uns ungerm Stätz – Anekdotcher op Kölsch

162 Seiten, Hardcover
14 cm x 21 cm
ISBN 978-3-937795-56-0
12,95 EUR

In Erzählungen, Anekdoten und Erinnerungsberichten scheint die „kölsche Sproch“ besonders lebendig und vielfältig zu sein. Mit „Mer treffe uns ungerm Stätz“ gibt die „Akademie für uns kölsche Sproch“ eine Sammlung authentischer Berichte heraus, die eindrücklich zeigt, wie bunt das unverfälschte Kölsch sein kann.

Zahlreiche der gesammelten Geschichten und Histörchen haben im Sinne der Leserfreundlichkeit einen schriftlichen Feinschliff erhalten, um sie Urkölnern sowie Imis gleichermaßen zugänglich zu machen. Auch einige prominente Mundartsprecher kommen zu Wort – darunter Erry Stoklosa von den „Bläck Fööss“, Sänger Jörg Weber, Hermann Hertling, Stephan Henseler vom Kölsch-Theater Monreal oder die Hänneschens-Puppenspieler Matthias Klein und Udo Müller.

„Wie säht mer noch ens?": Kölsches Wörterbuch

Ein kölsches Wörterbuch aus der „Akademie für uns kölsche Sproch“: „Wie säht mer noch ens?“ begleitet als „Schulbuch“ den sprachlichen Zweig der Kölsch-Examens-Kurse.

Der nach thematischen Gesichtspunkten geordnete Wortfindungsleitfaden soll die Suche nach den richtigen Worten für alle Lebenslagen erleichtern. Er ist unverzichtbar für alle, die die kölsche Mundart lieben, die eine Geschichte erzählen oder einen Liedtext schreiben wollen.

Denn oft liegt einem das kölsche Wort oder der kölsche Ausdruck auf der Zunge, aber man kommt nicht drauf.

ISBN 978-3-937795-50-8



Alice Herrwegen

Wie säht mer noch ens? (Kölsche Usdröck – gesok un gefunge)

120 Seiten, Hardcover
14 cm x 21 cm
ISBN 978-3-937795-50-8
12,95 EUR



Kölsches

Wo jeiht et he op die Bühn?

Wo bitte gehts zur Bühne? JP Weber weiß es. Er ist seit vielen Jahren als Komponist für zahlreiche Kölner Bands und natürlich sich selber erfolgreich aktiv. Seine wohlklingende Mandoline mutiert durch seine einzigartige Spielweise auf der Bühne beinahe zu einer Big Band.

Jetzt wird der Virtuose zum Autor – was wiederum logisch erscheint, denn seine Auftritte sind ja längst schon kleine (Bütten-)Reden. In elf Kapiteln gibt er einen tiefen Einblick über die wichtigsten Punkte als Protagonist im Kölner Karneval, darunter: Welche Type baue ich auf? Wie erkenne ich mein Publikum? Wie halte ich mein Publikum? Ein Auftritt ist gut gelaufen und dann? Welche Logistik brauche ich, um das Ganze qualitativ zu wiederholen?

In kölscher Mundart gibt JP Weber jedem die Möglichkeit, sich ein Bild zu machen, wie der Weg auf die Bühne aussehen könnte. Mit lustigen Anekdoten, Metaphern und viel Humor setzt er quasi ein „Benimm-Buch“ für Bühnengänger und solche, die es werden wollen, auf.

Wo bitte geht's zur Bühne ? ... Do lang! – Ein humorvoller Ratgeber zum Kölner Brauchtum mit Benimmregeln op Kölsch – auch als Hörbuch erhältlich.

Der Autor

Foto: STUDIO157, Thomas Ahrendt



Seit er 2014 das „Loss mer singe“-Casting gewann, startet JP Weber als Solist durch. Nicht umsonst wird er von vielen nur „Die Flitsch“ genannt: Er ist ein Virtuose an der Mandoline. Der musikalische Büttenredner verbindet Sprache, Identität und Musik in seiner absolut kölschen Type.

Ein Solo-Auftritt von Jörg Paul Weber ist eine musikalische Zeitreise. Mit viel Humor, bringt er seinem Publikum kölsches Liedgut nahe und spielt zudem seine eigenen aktuellen komponierten Songs – jetzt ist er auch noch unter die Buchautoren gegangen. Dabei bleibt er seinen humoristischen Grundsätzen treu und schreibt „op Kölsch“ mit seiner typisch rheinischen „Schnüss“.

Bereits erschienen



JP Weber
Wo jeiht et he op die Bühn?

108 Seiten, Hardcover
14 cm x 21 cm
ISBN 978-3-937795-84-3
12,95 EUR



Auch als Hörbuch:

JP Weber
Wo jeiht et he op die Bühn?

Laufzeit ca. 100 min.
ISBN 978-3-937795-85-0
12,95 EUR



Heiter, ernst und bissig: „Dat wor et dann...“



Bernd Hambüchen
Dat wor et dann...
(Kölsche Geschichten)

128 Seiten, Hardcover
14 cm x 21 cm
ISBN 978-3-937795-49-2
12,95 EUR

„Et gitt nix, wat et nit gitt.“ Diesem Credo folgen die Geschichten und Erzählungen von Bernd Hambüchen. Heiter und besinnlich, melancholisch und ernst, manchmal satirisch-bissig, manchmal augenzwinkernd, aber immer ohne erhobenen Zeigefinger lässt er seine Leser in einen bunten Bilderreigen mit Szenen aus dem rheinischen Alltag eintauchen.

Es wird so gut wie nichts ausgespart. Liebeskummer, Alterswehwehchen, Ehegewitter, Karneval und Erbschaftsangelegenheiten. Sogar Mord und Totschlag und der Untergang des Stadtarchivs werden thematisiert. Und am Ende des Buchs heißt es – wie sollte es anders sein: „Dat wor et dann ...“

Autobiografie der Schauspielerin Samy Orfgem

Achtung, Kamera! Noch keine drei Jahre alt und schon auf dem Cover einer Zeitschrift. Zu sehen ist ein fröhlich lachendes Mädchen, das dem Leben zuzurufen scheint: „Hallo Welt, da bin ich. Lass uns zusammen was draus machen.“

Wie sich dieser Plan entwickelt hat, erzählt die Schauspielerin Samy Orfgem in ihrer Autobiografie. Dafür geht die Kölnerin zurück an Filmsets und auf Theaterbühnen. Sie erinnert an ihre Zeiten in der TV-Serie „Die Anrheiner“ und im Millowitsch-Theater. Und natürlich lässt sie als „Geierwally“ noch einmal ihren „Hansel“ durch die Luft fliegen.

Wir begegnen der „öffentlichen“ Samy und der „halb-öffentlichen“ Gastwirtstochter aus gut bürgerlichem Elternhaus. Wir erfahren, dass ihre Welt mit Köln und Sevilla zwei Herzkammern hat. Welchen Beruf sie ursprünglich ausübte. Und wann und warum diese „Samy“ in ihr Leben trat. Denn ihr Taufname lautet gänzlich anders.



Samy Orfgem / Monika Salchert
Die Geierwally vom Barbarossaplatz
Samy Orfgem – Die Autobiografie

144 Seiten, Hardcover
14 cm x 21 cm
ISBN 978-3-937795-54-6
14,95 EUR



Margit Laue
Shopping mit Frieda – Alt und arm – und dennoch glücklich?

ca. 112 Seiten, Hardcover
14 cm x 21 cm
ISBN 978-3-937795-77-5
12,95 EUR

Über Lebenselixiere, die vieles leichter machen

Alt und arm zu sein – ist man betroffen, äußert man sich dazu ungern. Denn sich dazu zu bekennen, ist in unserer Gesellschaft ein Tabu. Genau in dieser Situation befindet sich die in die Jahre gekommene Schauspielerin Lissy. Sie stellt Fragen, gibt mit ihrer Lebenserfahrung Anregungen und Ratschläge und denkt darüber nach, ob und wie mit Verzicht, Sparsamkeit und vor allem Humor das Leben trotz kleiner Rente glücklich gestaltet werden kann. Älter- und Altwerden ist nun mal anstrengend, aber Freundschaften, Gesundheit, Neugier und Freude sind Lebenselixiere, die vieles leichter machen.

Mit Freundin Frieda geht Lissy unbekümmert „shoppen“, wenn auch mit momentan nur noch 23 Euro in der Tasche. Dennoch: Lissy schaut täglich neu mit positiver Einstellung auf ihr Leben, weil sie trotz allem glücklich sein will.

Wie man heiter weiterkommt...

Ferdinand Linzenich ist ein ungewöhnlicher Rheinländer. Er ist Unternehmer, Kabarettist, Berater und Keynote-Speaker in einer Person. Seine ungewöhnlichen und unterhaltsamen Lebensansichten hat er nun in Buchform herausgebracht. Linzenich nimmt den Leser in seinem Buch auf eine humorvolle Reise durch das Leben in all seinen Facetten mit.

Er will vor allem humoristisch zum Nachdenken ermuntern. Zum Beispiel darüber, warum man die Probleme wirklich bekommt, die man immer schon hat kommen sehen, warum Palmen gefährlicher als Haie sind und wie man in einem Eiscafé innerhalb von 40 Sekunden 40 neue Leute kennenlernt. Kurzum: Er gibt Tipps, wie man im Leben nicht immer auf denselben reinfällt – nämlich sich selbst.



Ferdinand Linzenich
Achtung, leben, los!
Warum man heiter weiterkommt

144 Seiten, Softcover
14 cm x 21 cm
ISBN 978-3-937795-58-4
9,99 EUR



Blick hinter die Kulissen: „Kommt mit ins Hänneschen!“

Einen Blick hinter die Kulissen des traditionsreichen Hänneschen-Theaters wirft Autorin und Journalistin Monika Salchert: Sie nimmt sich die Charaktere von Hänneschen, Bärbelchen und Co. zu Hilfe, um Kindern näherzubringen, was „Kölsch sein“ eigentlich bedeutet.

„Kommt mit ins Hänneschen – Vorhang auf für kölsche Pänz“ nimmt große und kleine Kölner mit „hinger de Britz“. Dabei erfahren Leser und Vorleser auf kindgerechte Art sowie anhand farbiger Fotografien von Ulla Scholz, wer eigentlich in Knollendorf wohnt, wie den Figuren Leben eingehaucht wird und was alles passiert, bis ein Stück tatsächlich aufgeführt werden kann.

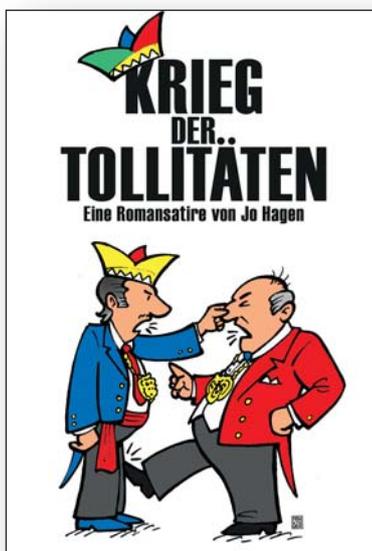
Damit schließt Monika Salchert eine Lücke in der Heimatkunde und bietet eine solide Grundlage für Kölsch AGs und Unterrichtsreihen rund um Kölns kultigstes Dorf.



Monika Salchert

Kommt mit ins Hänneschen! – Vorhang auf für kölsche Pänz

64 Seiten, Hardcover
mit zahlreichen farbigen Fotos
von Ulla Scholz
17 cm x 24 cm
ISBN 978-3-937795-35-5
12,95 EUR



Bissige Romansatire: „Krieg der Tollitäten“



Jo Hagen

Krieg der Tollitäten

160 Seiten, Hardcover
14 cm x 21 cm
ISBN 978-3-937795-51-5
12,95 EUR

Zwei Seiten hat der Narrenorden – eine unbändig fröhliche und... die andere. Autor Jo Hagen spinnt in seinem satirischen Roman „Krieg der Tollitäten“ ein Geflecht um menschliche Abgründe, Klüngel und das harte Organisationsgeschäft. Er nimmt den Leser mit in den fiktiven Ort Gestrath in der Nähe von Köln. Hinter den Kulissen fröhlicher Brauchtumspflege finden dubiose Machenschaften statt.

In seinem Debüt konstruiert Hagen geschickt eine Parallelwelt zwischen Postengerangel und Prinzenball, in der niemand verschont bleibt. Er macht augenzwinkernd weder vor der Politik noch vor der Kirche oder der Unschuld der Tanzmarie Halt. Ähnlichkeiten mit realen Personen sind rein zufällig. Wer sich allerdings selbst zu erkennen glaubt, dem sollte das zu denken geben.

„Schräge Biografien“ von wichtigen Kölnern

Es gibt Lebensläufe, die lesen sich so spannend wie 20 Seiten im Telefonbuch. Und es gibt Biografien, die schräg, witzig, überraschend, gruselig oder alles zusammen sind. „Schräge Typen der Kölner Stadtgeschichte“ stellt Menschen aus Köln vor, die ihre Zeitgenossen schmunzeln, zittern, aufhorchen oder verstummen ließen.

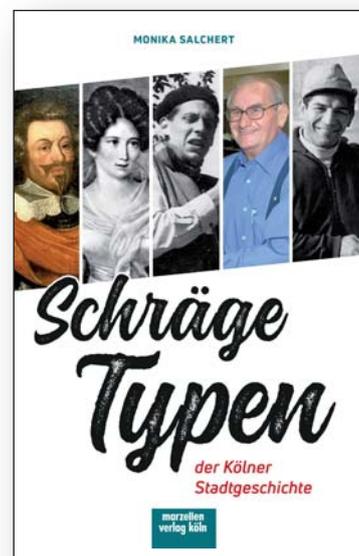
Autorin Monika Salchert zeigt Kölnerinnen und Kölner, die nicht mit dem Strom der Gemütlichkeit, Gleichheit und Glückseligkeit schwammen. Sie erzählt von den skurrilen Seiten der Stadtgründerin Agrippina, vom Strafregister der Unterweltgrößen Schäfers Nas und Dummse Tünn, von Cornelius Stüssgen, Ludwig Stollwerck und wie Theatergründer Johann Christoph Winters mit seinem Konkurrenten Millowitsch das Hänneschen machte.



Monika Salchert

Schräge Typen der Kölner Stadtgeschichte

136 Seiten, Hardcover
14 cm x 21 cm
ISBN 978-3-937795-55-3
12,95 EUR



Köln-Seller

Große Kölner Geschichte(n)

Eine spannende Mischung aus Karnevalsexpertise, Historie und Histörchen ist im vierten Band der „Große Kölner Edition“ zu finden. Leser begegnen bekannten Kölner Persönlichkeiten, gehen auf jecke Zeitreise, besuchen bedeutende Orte und erfahren, dass Brauchtum mehr bedeutet als Alaaf, Kamelle und Tusch.

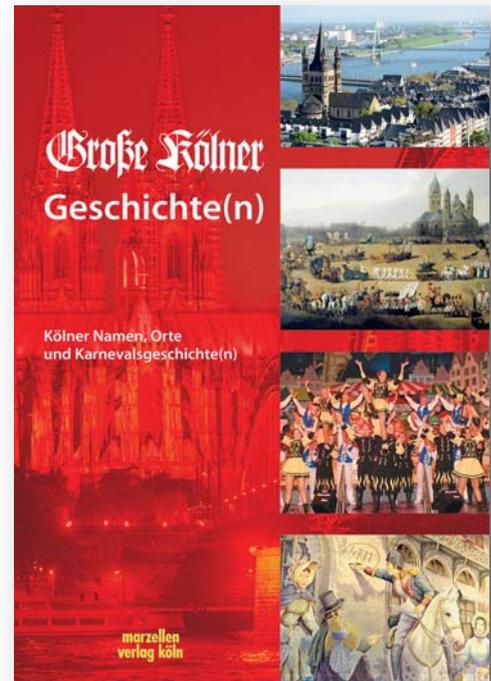
Als eine Art „Best of“ aus Texten anerkannter und prominenter Brauchtums-Fachleute vereint das Lesebuch Wissenswertes mit Unterhaltung.



Band IV

**Große Kölner Geschichte(n) –
Ein Lesebuch über
die Vielfalt der kölschen Kultur**

240 Seiten, Hardcover
16,5 cm x 23 cm
ISBN 978-3-937795-45-4
14,95 EUR



Edition über die Vielfalt der kölschen Kultur

In der „Große Kölner Edition“ sind bisher erschienen:

Band 1: Albrecht Bodde – Aus meinen versammelten Werken

Band 2: Von Alaaf bis Zölibat – Das satirische Lexikon rheinischer Lebensart

Band 3: Karneval zwischen Tradition und Kommerz

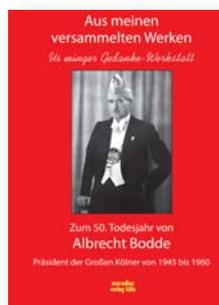
Band 4: Große Kölner Geschichte(n)

Band 5: Der Williamsbau 1947-1956 – Erinnerungen an ein Zentrum Kölner Unterhaltungskultur



Die GROSSE KÖLNER EDITION – initiiert und herausgegeben von Dr. Joachim Wüst, Präsident der Großen Kölner KG, und Marzellen-Verlagsleiter Frank Tewes – wird im Marzellen Verlag geführt. In einer lockeren Serie nimmt sie sich interessanter kultureller Themen innerhalb des Karnevals und der Stadt Köln an.

Band I



Albrecht Bodde – aus meinen versammelten Werken
136 Seiten, Hardcover,
11,90 EUR
ISBN 978-3-937795-20-1

Band II



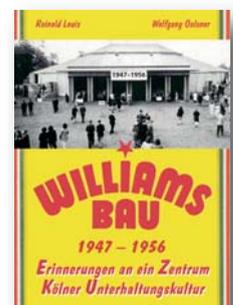
Von Alaaf bis Zölibat
Das satirische Lexikon rheinischer Lebensart
136 Seiten, Hardcover,
12,95 EUR
ISBN 978-3-937795-29-4

Band III



Karneval zwischen Tradition und Kommerz
Kulturerbe als Chance?
136 Seiten, Hardcover,
12,95 EUR
ISBN 978-3-937795-32-4

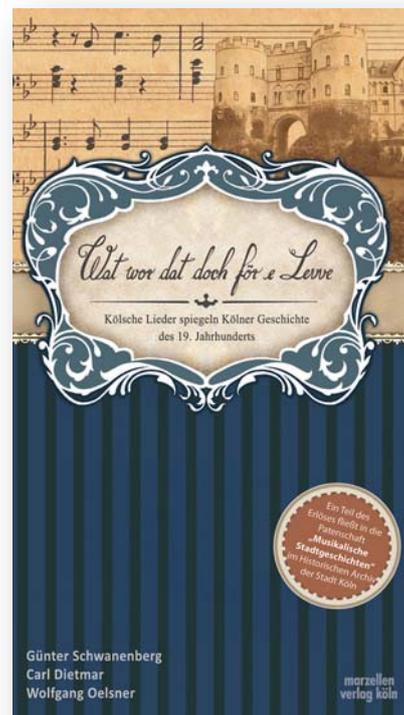
Band V



Der Williamsbau 1947-1956
Erinnerungen an ein Zentrum Kölner Unterhaltungskultur
184 Seiten, Hardcover,
14,95 EUR
ISBN 978-3-937795-53-9

Kölsche Lieder prägen die Stadtgeschichte

Bereits im 19. Jahrhundert griff das kölsche Volkslied die wichtigsten Ereignisse und Entwicklungen im Stadtleben auf – humorvoll, grotesk oder kritisch. In der Rückschau werden die Lieder zu Quellen Kölner Stadtgeschichte. Doch Vorsicht! Neben historischen Fakten liefern sie auch Glättungen und Übertreibungen, Interpretationen und Idealisierungen.



Drei Autoren werfen aus drei Perspektiven ein Licht auf die Geschichte Kölns im „langen“ 19. Jahrhundert, vom Einzug der Franzosen im Jahr 1794 bis Anfang 1900: Günter Schwanenberg zitiert aus Texten jener Zeit. Er erzählt die Geschichten, die von den Liedern ihrer Zeit aufgenommen wurden. Der Historiker Carl Dietmar liefert die harten Fakten des geschichtlichen Hintergrunds. Und Wolfgang Oelsner erklärt aus psychologischer Sicht, warum Geschichte mal wahrheitsgetreu und manchmal ganz anders erzählt und besungen wird. Nicht nur in Köln, aber hier vielleicht besonders.

Günter Schwanenberg, Carl Dietmar, Wolfgang Oelsner

Wat wor dat doch för e Leuwe – Kölsche Lieder spiegeln Kölner Geschichte des 19. Jahrhunderts

**Band VIII der
Edition Narrengilde**

168 Seiten, gebunden, 12,5 cm x 20,5 cm
ISBN 978-3-937795-30-0
12,95 EUR



Günter Schwanenberg
Carl Dietmar
Wolfgang Oelsner

marzellen
verlag köln

„Kleine Kulturgeschichte des Kölner Karnevals“

In der „Edition Narrengilde“ sind bisher erschienen:

Band 1: Un deit d'r Herrjott mich ens rofe (4. Auflage)

Band 2: So feiert Köln Karneval (vergriffen)

Band 3: Goethe und die Narren – Vom Römischen Carneval zum Kölner Karneval (vergriffen)

Band 4: Frauen Weiber Karneval – Kleine Geschichte der Frauen im Fastelovend (vergriffen)

Band 5: Fest der Sehnsüchte – Warum Menschen Karneval brauchen (vergriffen)

Band 6: Kamelle, Tod und Leidenschaft – Das Lesebuch vom Karneval (vergriffen)

Band 7: Em Himmel es d'r Düvel loss – Musikalisch-literarische Streifzüge über den Südfriedhof



Die EDITION NARRENGILDE – von Wolfgang Oelsner herausgegeben und vom inzwischen verstorbenen langjährigen Präsidenten der „KG Kölsche Narren Gilde“, Pastor Wolfgang Kestermann, mit initiiert und gefördert – wird im Marzellen Verlag geführt. Sie stellt in einer Buchserie die „Kleine Kulturgeschichte des Kölner Karnevals“ vor.



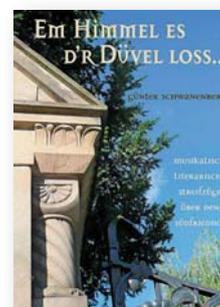
Fest der Sehnsüchte
Warum Menschen Karneval brauchen
144 Seiten, Hardcover,
19,95 EUR
ISBN 978-3-9806384-6-3



Kamelle, Tod und Leidenschaft
Das Lesebuch vom Karneval
256 Seiten, Hardcover,
4,95 EUR
ISBN 978-3-937795-09-6



Un deit d'r Herrjott mich ens rofe
4. neu gestaltete Auflage
144 Seiten, gebunden,
12,90 EUR
ISBN 978-3-937795-16-4



Em Himmel es d'r Düvel loss
Musikalisch-literarische Streifzüge über den Südfriedhof
160 Seiten, gebunden,
14,95 EUR
ISBN 978-3-937795-11-9

Blick hinter die Kulissen: Ein Prinz erzählt

Der Kölner Holger Kirsch hat seinen Traum gelebt: Aus dem Architekten und Familienvater wurde in der Karnevalssession 2015 Seine Tollität Prinz Holger I. Was auf den ersten Blick nach Ruhm, Ehre, Prominenz und jecker Glückseligkeit klingt, gleicht tatsächlich einem Staatsakt und birgt ungeahnte Herausforderungen – von der Anwendung kosmetischer Produkte wie Enthaarungscreme bis zum Spagat zwischen dem Alltag mit Kind und Kegel und dem Mikrokosmos „Sitzungskarneval“. Schließlich ist der Frohsinn eine ziemlich ernste Angelegenheit.

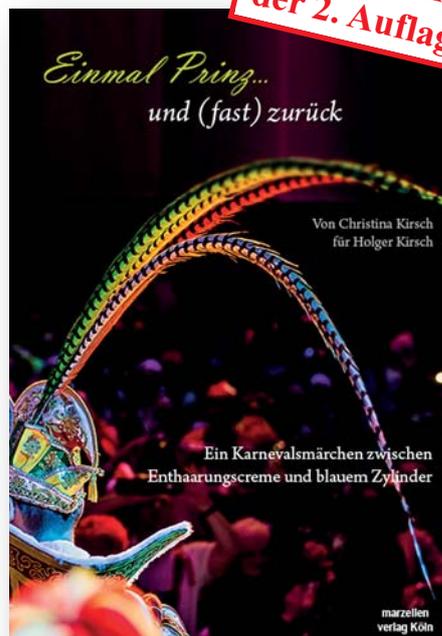
Mit seiner Frau Christina hat Holger Kirsch in „seiner“ Session Tagebuch geführt und lässt ganz offen alle Mäuschen spielen, die schon immer einmal wissen wollten, was sich hinter den Kulissen des prächtigen Dreigestirns abspielt und wie es gelingt, ein Jahr des Ausnahmezustandes ohne Spätfolgen zu überstehen. Ein spannender Blick durchs Schlüsselloch – mit der nötigen Portion Humor, überraschender Ehrlichkeit und ganz viel Liebe.



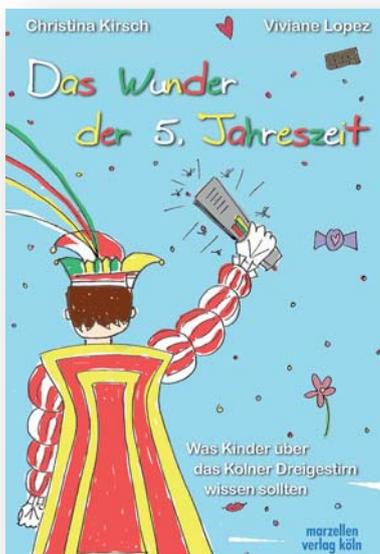
Von Christina Kirsch
für Holger Kirsch

**Einmal Prinz...
und (fast) zurück**
Ein Karnevalsmärchen
zwischen Enthaarungscreme
und blauem Zylinder

208 Seiten, Hardcover
mit vielen farbigen Fotos
17 cm x 24 cm
ISBN 978-3-937795-36-2
16,95 EUR



**Bereits in
der 2. Auflage**



Vom Zauber des Kölner Karnevals



Christina Kirsch / Viviane Lopez

Das Wunder der 5. Jahreszeit
Was Kinder über das
Kölner Dreigestirn wissen sollten

32 Seiten, Hardcover
mit vielen farbigen Illustrationen
15 cm x 21,5 cm
ISBN 978-3-937795-38-6
9,99 EUR

Warum trägt der Karnevalsprinz keine Krone, sondern bunte Fasanenfedern? Wieso muss ein echter Bauer richtig stark sein? Weshalb ist die Jungfrau ein Mann? Und was sind eigentlich Insignien, und was hat es damit auf sich?

Um ihren Kindern und all den närrischen Pänz im Vorschul- und I-Dötzchen-Alter die Magie des Dreigestirns näherzubringen, präsentiert Autorin Christina Kirsch mit ihrem zweiten Buch „Das Wunder der 5. Jahreszeit – Was Kinder über das Dreigestirn wissen sollten“ in Form eines Märchens leicht verständliche Antworten rund um den Zauber des Trifoliums. Ein zauberhaftes Buch, das Groß und Klein hilft, die Tradition des Dreigestirns besser zu verstehen.

Satirisches Lexikon: „Von Alaaf bis Zölibat“

Der Kabarettist Ferdinand Linzenich sorgte auf der Prinzenproklamation im Kölner Gürzenich mit seiner bissigen Festrede für Furore. Der Kölner Stadt-Anzeiger attestierte ihm dafür beispielsweise „intelligenten Humor“. Eines der Highlights der Rede waren Auszüge aus einem fiktiven „Närrischen Lexikon“.

Dem großen Erfolg geschuldet hat Linzenich aus einer Handvoll Schlagworten ein augenzwinkerndes Gesamtkompendium rheinischer Denk- und Lebensart gemacht, in dem der Rheinländer – Einheimische und Imis, Karnevalsfans und Karnevalshasser, kurzum jeder, der vom Rheinland, dem selbst ernannten Nabel der Welt, fasziniert ist – sich wiederfinden kann.



Ferdinand Linzenich

**Von Alaaf bis Zölibat –
Das satirische Lexikon
rheinischer Lebensart**

136 Seiten, Hardcover
14 cm x 22 cm
ISBN 978-3-937795-29-4
12,95 EUR



**Bereits in
der 3. Auflage**

Ferdinand Linzenich

Von Alaaf bis Zölibat

Das satirische Lexikon
rheinischer Lebensart

marzellen
verlag köln

Eine Perle im Bonner Karneval

Ob es sich Kurfürst Clemens August (1700-1761) wohl hätte träumen lassen, dass sein Kurkölnisches Leibregiment in den schmucken blau-weiß-roten Uniformen als „Bonner Stadtsoldaten-Corps“ über 300 Jahre später weiter besteht? Wohl eher nicht. 1872 ist allerdings das offizielle Gründungsjahr der schmucken Truppe – das ist jetzt 150 Jahre her. Doch weil Zukunft auch einer Herkunft bedarf, ist der 150. Geburtstag der Stadtsoldaten ein ausgezeichnete Grund, tief in die spannende Geschichte des Bonner Karnevals einzutauchen.

Der erfahrene Buchautor und Verleger sowie mit der Karnevalsgeschichte in Köln und Bonn vertraute Journalist Frank Tewes ist der Historie des ehrwürdigen Corps auf den Grund gegangen und hat mit eigenen Recherchen und Querverweisen ein wenig „über den Tellerrand geschaut“. So manche Geheimnisse und einige im Dunkeln verborgene Dinge aus dem Stadtsoldaten-Karneval holt er ans Licht – von den Besuchen Casanovas im Bonner Fastelovend bis zum Corona-Zeitalter.



Bilder: Jürgen Hofmann

Bereits erschienen

ISBN 978-3-937795-81-2



Frank Tewes
**150 Jahre
 Bonner Stadtsoldaten-Corps
 von 1872 e.V.**

412 Seiten, Hardcover,
 mit schaumiertem Umschlag
 20 cm x 28 cm
 ISBN 978-3-937795-81-2
 39,- EUR

„Alaaf auf Abstand“ – Bilder einer anderen (Corona-)Session



Hrsg.: Freunde und Förderer
 des Kölnischen Brauchtums e. V.

**Alaaf auf Abstand.
 Bilder einer anderen Session**

160 Seiten, gebunden
 30 cm x 20 cm
 ISBN 978-3-937795-76-8
 24,95 EUR

Buch „Alaaf auf Abstand. Bilder einer anderen Session“ zeigt mit ausdrucksstarken Fotografien und bildgewaltigen Reportagen intime Momente, spontane Freude, aber auch die Schattenseiten des Pandemiekarnevals. Es sind ungewohnte Momente, die historisch keine Vorbilder haben und zum Nachdenken anregen – über ein immaterielles Kulturerbe, das auf seinem Weg zwischen Tradition und Moderne durch ein Virus zu einem Moment des Innehaltens gezwungen wurde.

ISBN 978-3-937795-76-8



Bereits erschienen



Die Autorin

Dr. Susanne Rauprich – geboren 1965 in Köln – hat in Köln und Florenz Kunstgeschichte, Pädagogik und Psychologie studiert, ist verheiratet und hat zwei Kinder. Sie arbeitet als freie Stadtführerin in Köln und führt durch Museen, Ausstellungen und Kirchen in Deutschland und Europa.

Karneval, Mord und jede Menge Stunk

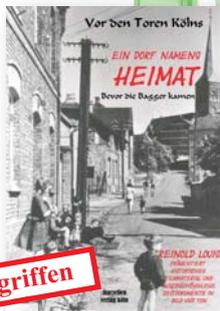
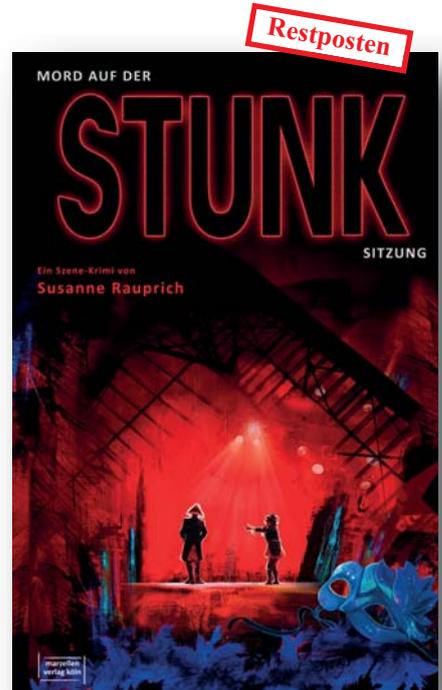
Autorin Susanne Rauprich entwirft in ihrem ersten Krimi mit atmosphärischen Beschreibungen aus der Welt hinter den Kulissen der fröhlich-frechen Stunksitzung eine spannende Szenerie fernab von Applaus und Scheinwerferlicht. Gekonnt mixt sie die bedrohliche Düsternis der Industriebäude im Schanzenviertel mit bunter Konfetti-Karnevals-Stimmung und entwickelt einen Szene-Krimi, wie es ihn in dieser Form bis dato nicht gegeben hat.



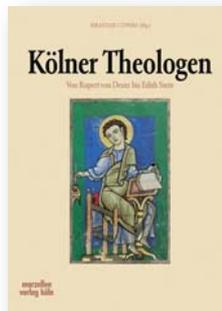
ISBN 978-3-937795-24-9

Susanne Rauprich
Mord auf der Stunksitzung

168 Seiten, gebunden,
14 cm x 21 cm
ISBN 978-3-937795-24-9
12,95 EUR



DVD Ein Dorf namens Heimat – Vor den Toren Kölns
Format: 4:3 – s/w
Gesamtspieldauer: 184 min.
19,95 EUR
ISBN 978-3-937795-17-1



Kölner Theologen
515 Seiten, Hardcover
mit Schutzumschlag
32,90 EUR
ISBN 978-3-937795-02-2



Messboch op Kölsch
Für Sonn- un Feerdäch
et janze Jahr üvver
144 Seiten, Hardcover
12,95 EUR
ISBN 978-3-9806384-5-6



Bräuche in Köln gelebt
2x11 Anlässe und ihre Bräuche
64 Seiten, Hardcover
9,99 EUR
ISBN 978-3-937795-42-3



Frauen Weiber Karneval
Geschichte der Frauen im
Fastelovend
120 Seiten, Hardcover
3,95 EUR
ISBN 978-3-9806384-3-2



Stille Eifel – Schneller Ring
Der Nürburgring und
seine Geschichte
160 Seiten, Hardcover
19,95 EUR
ISBN 978-3-937795-12-6

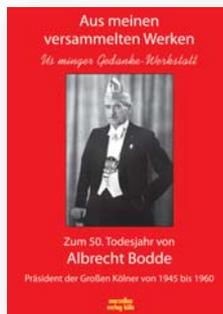


Elfi Steickmann / Esther-Marie Steickmann
**En Tüt met Leckerjots
Op Kölsch erklärt: Die
Schultüte**
32 Seiten, Hardcover
9,99 EUR
ISBN 978-3-937795-47-8

Informative und kurzweilige Einblicke in die Geschichte des Kölner Karnevals



Met Fleute, Quetsch un decker Trumm
Das musikalische Karnevals-Lexikon
128 Seiten, gebunden
11,- EUR
ISBN 978-3-933839-02-2



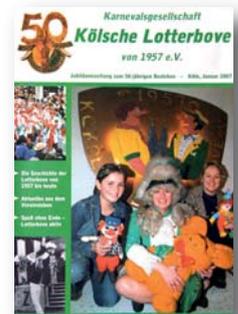
Aus meinen versammelten Werken
Zum 50. Todesjahr von Albrecht Bodde
Präsident der Großen Kölner von 1945 bis 1960
136 Seiten, Hardcover
11,90 EUR
ISBN 978-3-937795-20-1



75 Jahre Mer Blieve Zesamme 1937 bis 2012
168 Seiten, Hardcover
16,95 EUR
ISBN 978-3-933839-32-9



150 Jahre Rosen-Montags-Divertissementchen von 1861 e.V.
196 Seiten, Hardcover
16,90 EUR
ISBN 978-3-933839-30-5



50 Jahre KG Kölsche Lotterbove
Jubiläumshft
32 Seiten, geheftet, DIN A4
5,- EUR
Bestell-Nr. 10564-2



Fastelovend in Deutz
50 Jahre DKG Schäl Sick
220 Seiten, Hardcover
19,95 EUR
ISBN 978-3-933839-09-1



100 Jahre Bürgergarde „blau-gold“
1904 bis 2004
224 Seiten, Hardcover
24,- EUR
ISBN 978-3-933839-14-5



75 Jahre KG Sr. Tollität Luftflotte
1926-2001
112 Seiten, Hardcover
19,95 EUR
ISBN 978-3-933839-05-3



Janz Neppes fiert
100 Jahre Nippeser Bürgerwehr
192 Seiten, Hardcover
24,- EUR
ISBN 978-3-933839-12-1



Janz Neppes fiert – Unser Jubiläum
Das Jubiläumsjahr 2003
20 Seiten, geheftet
7,50 EUR
ISBN 978-3-933839-16-9



Große Allgemeine
„Mit Hundert ins neue Jahrtausend“
256 Seiten, Hardcover mit Schutzumschlag
15,- EUR
ISBN 978-3-933839-25-1



100 Jahre Alte Kölner KG Schnüsse Tring
124 Seiten, Hardcover
15,- EUR
ISBN 978-3-933839-06-0



25 Jahr „tärää“
Jecke Kultur für junge Lück
20 Seiten, geheftet
4,44 EUR
ISBN 978-3-933839-22-0



Große Kölner 1882-2007
125 Jahre Karnevalsgeschichte
352 Seiten, Hardcover mit Schutzumschlag
49,- EUR
ISBN 978-3-933839-19-0



150 Jahre Blaue Funken
432 Seiten, Hardcover
49,- EUR
ISBN 978-3-937795-63-8

und
Große Kölner 1882-2007: Das Jubiläum
80 Seiten, Hardcover
17,50 EUR
ISBN 978-3-933839-23-7

und
150 Jahre Blaue Funken – 2020, das Jubiläumsjahr
144 Seiten, Hardcover
24,95 EUR
ISBN 978-3-937795-69-0

Kölnische Lebensfreude in schweren Zeiten

Über 70 Jahre nach Kriegsende nimmt der namhafte Bestseller-Autor und Moderator des WDR-Films „Ausgebombt“, Reinold Louis, die Leserinnen und Leser auf eine bunt illustrierte Zeitreise in das 1945 beginnende Wirtschafts-Wunderland mit und schildert in der ihm eigenen Art die Begegnungen mit vielen darstellenden und bildenden Künstlern, die maßgeblich am Werden und Wirken der Stadt Köln beteiligt waren.

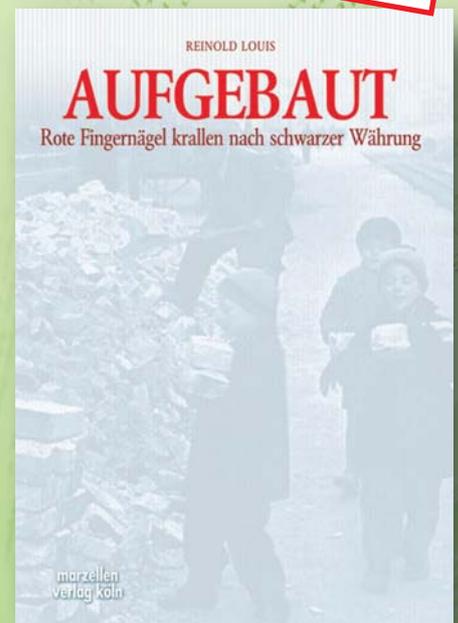
Ein großartiges Buch über die kölnische Lebensfreude in schweren Zeiten – während des Wiederaufbaus ab 1945.



Reinold Louis

Aufgebaut – Rote Fingernägel krallen nach schwarzer Währung

430 Seiten, Hardcover
mit Schutzumschlag,
mit 380 zumeist farbigen Abbildungen
18,5 cm x 24,5 cm
ISBN 978-3-937795-03-0
29,95 EUR



„Engel am Roncalliplatz“



Antje Neugebauer

Engel am Roncalliplatz

104 Seiten, Hardcover
14 cm x 21 cm
ISBN 978-3-937795-46-1
12,95 EUR

Wenn sich ein adventlicher Glanz über die Domstadt legt, es nach Glühwein und Lebkuchen duftet und die Vorfreude auf das Weihnachtsfest naht, dann beginnt in vielen Familien die Zeit des Märchenerzählens und -vorlesens. Mit „Engel am Roncalliplatz“ liefert Autorin Antje Neugebauer ein Buch voller wunderbarer Weihnachtsgeschichten für Erwachsene.

Mit sieben wundervollen Geschichten gelingt es der Autorin, den Zauber der Adventszeit einzufangen und das Kribbeln der Vorfreude aus Kindertagen aufzuwecken. „Engel am Roncalliplatz“ versammelt liebevoll gesponnene Weihnachtsgeschichten, die um das Leben in der Domstadt, kleine Wunder und um die großen Themen des Herzens kreisen.

Das M-Prinzip – Was ein Model wissen sollte...

Viele Gefahren lauern auf dem Weg der Jahr für Jahr neu auf den Markt drängenden Nachwuchsmodels – aber es sind auch traumhafte Erlebnisse, die den teils steinigen, teils goldenen Weg zur Modelkarriere begleiten.

Bei der Arbeit an diesem Buch konnte der Fotograf Jean-Paul Philippé auf die Erfahrungen und Erlebnisse von Profis aus der Mode-Branche aufbauen. Das M-Prinzip steht als Synonym für die Erfolgsgrundlagen eines Models, es gilt aber ebenso für jeden anderen, der sich in irgendeiner Weise im Fahrwasser dieses Berufs befindet.



HINWEIS: Print on Demand

Bei diesem Buch handelt es sich um ein „Print-on-Demand-Produkt“, d.h. dass es erst hergestellt wird, sobald Ihre Bestellung bei unseren Lieferanten eingegangen ist. Druck, Bindung und Versand benötigen etwas Zeit, sodass der Titel erst einige Tage später unser Versandzentrum verlassen wird.



Jean-Paul Philippé
Das M-Prinzip

220 Seiten, gebunden, Hardcover,
mit Fotos und Dokumenten
14,7 cm x 21 cm
ISBN 978-3-937795-27-0
24,95 EUR

Baumsammler kämpfen für den Waldwandel



Andreas Kersting
**Der Wald stirbt... nicht –
Zwei Baumsammler kämpfen
für den Waldwandel**

144 Seiten, Hardcover

17 cm x 24 cm
ISBN 978-3-937795-74-4
19,95 EUR



Immer mehr private Waldbesitzer haben erkannt, dass sich der Klimawandel in ihren Wäldern bemerkbar macht. Starke Stürme, zu milde Winter, zu wenig Niederschläge sowie zu hohe Temperaturen während des Sommers haben fatale Konsequenzen für den Wald, aber auch für die Menschen. Private Waldbauern agieren nicht anders als Unternehmer – allerdings tragen sie mehr Verantwortung für das Klima und die Umwelt und leben von und mit ihren Einflussfaktoren.

Dieser Verantwortung gerecht zu werden und seine Existenz aufrechtzuerhalten, versucht ein Waldbauer im westfälischen Sauerland seit Jahrzehnten. Er kämpft gegen das Waldsterben, da er sich schon früh mit Problemen in der Bewirtschaftung seines Waldes konfrontiert sah. Bereits während seiner Ausbildung zum Diplom-Agraringenieur nahm er sich dieser an. Gepaart mit seiner Begeisterung für unterschiedlichste Baumarten und seiner Experimentierfreudigkeit bewirtschaftet er nun über 40 Jahre seinen Wald – mit Höhen und Tiefen. Nichtsdestotrotz lässt er sich nicht unterkriegen und erfreut sich seiner Leidenschaft, seines Berufes, seiner Berufung – des Waldes und seiner Bäume. Über den Erfolg und Werdegang dieses engagierten Baumsammlers lesen Sie in diesem Buch.

Weder Politiker, noch Esoteriker, noch Leugner der Erderwärmung werden den Wald retten, sondern Praktiker. Dieses Buch will Hoffnung machen, wenn nicht sogar Beweis führen, dass die Lösung dieser Aufgabe möglich sein kann. Die engagierten Protagonisten, Bernward und Adelheid Lösse, Waldeigentümer in der 14. Generation, leben das Konzept der Nachhaltigkeit nicht nur für ihre nachfolgenden Generationen. Sie möchten auch ein Beispiel geben – allen Forstverantwortlichen in diesem Land, aber auch uns allen.



Der Autor

Andreas Kersting (geboren 1958 in Menden) drückte gemeinsam mit dem späteren Forstmann Bernward Lösse die Schulbank im Sauerland. Danach verschwand Lösse im Forst der Vorfahren und der Autor in den Redaktionsstuben von Tageszeitungen in Westfalen, Hessen, Niedersachsen und im Bergischen Land. 30 Jahre später traf man sich wieder bei Bier und Buffet. Weitere zehn Jahre später traf man sich erneut wieder bei Bier und Buffet unter Bäumen – nämlich auf dem Jungferngut. Bei gefühlten 40 Grad ging es los zum lehrreichen Spaziergang. Kurz vor Dehydrierung und Unterzuckerung rettete Adelheid Lösse den Trupp mit Heiß- und Kaltgetränken und hausgemachtem Kuchen. Danach ging es noch tiefer in den Wald. Schnell gewann der Autor die Erkenntnis: „Der Mann hat recht. Er weiß, was er tut; das ist es.“ Und das hier ist das Buch dazu. Der Autor lebt seit rund 30 Jahren im Rheinland und hat zuletzt das Buch „Wer macht Köln?“ veröffentlicht.



Baumsammler Bernward Lösse und Ehefrau Adelheid betreiben das Jungferngut im sauerländischen Balve.



Preissturz – wir schaffen Lagerplatz für neue Titel

Restposten



nur 4,95 €
(vorher: 18,95 €)

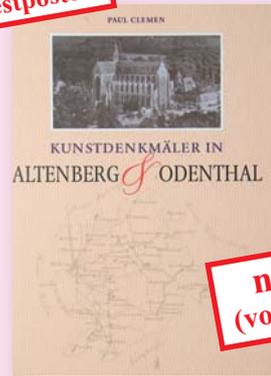
„Das Leben ist ganz nah“
Erinnerungen an Hans Knipp
144 Seiten, Hardcover
4,95 EUR
ISBN 978-3-937795-22-5

Restposten



nur 4,95 €
(vorher: 14,95 €)

Das Pferd im Schlafanzug
...und andere Tiermärchen
aus dem Zoo
112 Seiten, Hardcover
4,95 EUR
ISBN 978-3-933839-34-3



nur 3,95 €
(vorher: 12,90 €)

**Kunstdenkmäler in
Altenberg und Odenthal**
74 Seiten, Hardcover
3,95 EUR
ISBN 978-3-9806384-7-2

Restposten



nur 3,95 €
(vorher: 11,90 €)

Betriebsstörung
Die Kölner Verkehrs-Betriebe in
11x11 satirischen Stichworten
64 Seiten, gebunden
3,95 EUR
ISBN 978-3-937795-14-0

Die Zeit-Kamelle
112 Seiten, gebunden
3,95 EUR
ISBN
978-3-933839-29-9

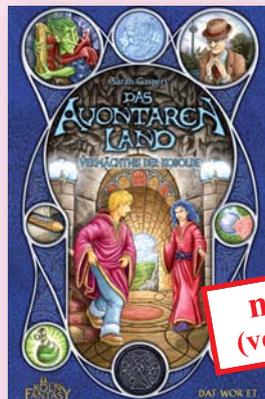


nur 3,95 €
(vorher: 8,95 €)



nur 3,95 €
(vorher: 8,95 €)

Erwachsensein ist später
160 Seiten, gebunden
3,95 EUR
ISBN 978-3-933839-27-5



nur 3,95 €
(vorher: 8,95 €)

**Das Avontarenland –
Vermächtnis der Kobolde**
132 Seiten, gebunden
3,95 EUR
ISBN 978-3-933839-26-8



nur 2,95 €
(vorher: 10,95 €)

**Aufgestiegen
dringeblichen!**
Zwei FC-Jahre zum Verlieben
184 Seiten, gebunden
2,95 EUR
ISBN 978-3-937795-33-1

**Die Kölner
Geschichtsdetektive**
Der rätselhafte Römerfund
ISBN 978-3-937795-10-2
Raub im Stadtmuseum
ISBN 978-3-937795-15-7
je 96 Seiten, Hardcover
4,95 EUR

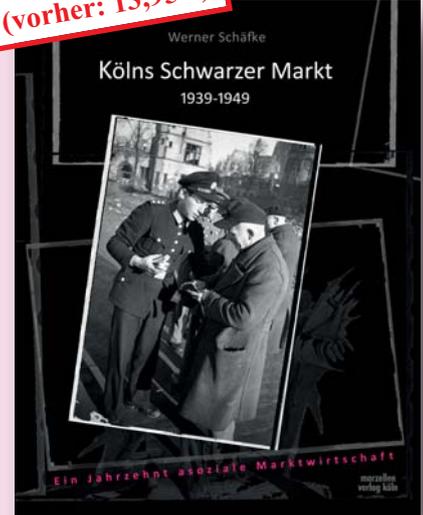


nur je 4,95 €
(vorher: 12,90 €)



**nur 6,95 €
(vorher: 13,95 €)**

**Sonderpreis für alle Bände:
statt 11,- €
nur noch 5,- € pro Band**



**Köln Plus (Band 1) –
Stadt mit Traditionen**
120 Seiten, gebunden
5,- EUR
ISBN 978-3-937795-39-3

**Köln Plus (Band 2) –
Stadt mit Skulpturen**
120 Seiten, gebunden
5,- EUR
ISBN 978-3-937795-40-9

**Köln Plus (Band 3) –
Stadt mit Bewegung**
120 Seiten, gebunden
5,- EUR
ISBN 978-3-937795-44-7



Kölnman
Abenteuer quer
durch die Stadtgeschichte
128 Seiten, Hardcover
4,95 EUR
ISBN 978-3-937795-25-6



**nur 4,95 €
(vorher: 14,95 €)**

**Kölns Schwarzer Markt
1939-1949 –
Ein Jahrzehnt asoziale
Marktwirtschaft**
96 Seiten, Klappenbroschüre
6,95 EUR
ISBN 978-3-937795-28-7



Den Kölner verstehen

„Hey Kölle, do bes e Jeföhl!“ – was die Hühner besingen, ist für die Kölner Lebenseinstellung, Charakteristikum und Alleinstellungsmerkmal. Doch was genau bedeutet dieses Gefühl? Was steckt hinter der kölschen Identität? Wodurch wird sie gebildet? Wie äußert sie sich? Diesen Fragen geht Autor Guido Kasmann auf den Grund. Mit Ausführungen zu Eigenarten der Einheimischen sowie zu Sprache, Kommunikationsverhalten und Kultur zeichnet er ein Bild des Domstädters, das augenzwinkernd so manches Klischee bedient und dennoch genau ins Herz der kölschen Seele trifft.

**Sonderpreis:
statt 9,99 €
nur noch 3,95 €**

So tickt der Kölner
Anleitung zum Kölschsein
für jedermann
112 Seiten, Hardcover
3,95 EUR
ISBN 978-3-937795-57-7



Ne kleine Mann
66 kölsche Rümcher
136 Seiten, Hardcover
3,95 EUR
ISBN 978-3-937795-48-5

**nur 3,95 €
(vorher: 12,95 €)**

Die Kölner Spürnasen
Geldfälschern auf der Spur
ISBN 978-3-937795-21-8
Kamelleklau – Veedelszug in
Gefahr
ISBN 978-3-937795-26-3
je 96 Seiten, Hardcover
4,95 EUR



**nur je 4,95 €
(vorher: 9,99 €)**

Preissturz

Wir lesen für Sie...

Machen Sie Ihre Veranstaltung mit den Autorinnen und Autoren des Marzellen Verlags zu einem Ort für besondere Literaturerlebnisse. Folgen Sie dem Kölnman und den Spürnasen auf deren Abenteuern oder lauschen Sie den fantastischen Märchen aus der Stadt und dem Zoo. Erinnern Sie sich an bekannte (und weniger bekannte) Kölner Persönlichkeiten aus der zurückliegenden und näheren Stadtgeschichte. Erfahren Sie Skurriles, Amüsantes und Wissenswertes aus der Historie und blicken Sie hinter die Kulissen der bunten Welt des Karnevals.

Mit Werbematerialien und evtl. begleitender Medienarbeit helfen wir Ihnen, aus Ihrer Veranstaltung ein gelungenes Event zu machen.

Interessiert? Eine Broschüre mit kompletter Übersicht über die derzeit angebotenen Lesungen und Vorträge finden Sie im Internet auf folgendem Link:
<http://www.dat-wor-et.de/lesungen/index.php>



Weitere Infos auch bei Facebook.



Autorenverzeichnis

Akademie f. uns kölsche Sproch	18	Hartmann, Andreas	7	Palm, Silke	26
Annel, Ingrid	4	Hein, Florentine	17, 30	Philippé, Jean-Paul	28
Belibasakis, Costa	25	Herrmann, Isa	6, 16, 31	Pierschalski, Jessica	
Berndt, Michael	26	Herrwegen, Alice	18	Plassmann, Max	8
Bernhardi, Anne	7	Hoffmann, Philipp	25	Rakoczy, Csaba P.	23
Bodde, Albrecht	22, 27	Holthausen, Luise	16, 30	Rauprich, Susanne	12, 26, 31
Boge-Erli, Nortrud	7	Kasmann, Guido	31	Reinarz, Heike	14f.
Born, Mirko	30	Katzmarzik, Anja	26	Rieger, Joachim	25
Briswalter, Maren	16	Kersting, Andreas	29	Rönneper, Joachim	23
Campmann, Bastian	5	Kirsch, Christina	24	Salchert, Monika	20, 21
Caspers, Peter	26	Köhler, Anna	30	Schäfer, Werner	13, 31
Clemen, Paul	30	Laue, Margit	20	Schenk, Günter	22
Dietmar, Carl	23	Limbach, Peter		Schmitz, Anne	17
Echterhoff, Jutta	5	Linzenich, Ferdinand	20, 22, 24	Scholz, Ulla	21
Ehrchen, Constantin	25	Lob, Mira	5ff.	Schwanenberg, Günter	23
Eickhoff, Beate		Lopez, Viviane	24	Specht, Gisela	4, 6
Euler-Schmidt, Michael	26	Louis, Reinold	22, 26, 28	Steickmann, Elfi	10f., 26
Fischer, Ewald	31	Malonneck, Heinz	31	Steickmann, Esther-Marie	11, 26
Födisch, Jörg-Thomas	26	Merk, Silvia	27	Tewes, Frank	6, 9, 14f., 25, 27
Gaspers, Sarah	17, 30	Moritz, Silke	7	van den Speulhof, Barbara	6
Glave, Dieter	30	Neugebauer, Antje	28	Viegner, Susanne	5ff., 17, 31
Grochtmann, Martin		Nickenig, Rudolf	13	Wagner, Daniela	8
Hagen, Jo	21	Nieragden, Göran	30	Weber, JP	19
Hambüchen, Bernd	18f.	Oelsner, Wolfgang	22f.	Worringer, Ulla	30
Hanauer, Michaela	6	Orfgen, Samy	20		



Redaktion DAT WOR ET



Marzellen Verlag GmbH

Bachemer Str. 237

50935 Köln

Telefon: 0221 / 430 45 01

redaktion@dat-wor-et.de

info@marzellen-verlag.de

Redaktions- und Verlagsleitung

Frank Tewes

Telefon: 0221 / 430 45 01

E-Mail: info@marzellen-verlag.de

Marketing und Vertrieb

Heike Reinarz

Telefon: 0221 / 430 45 01

E-Mail: reinarz@marzellen-verlag.de

Lektorat

Bernd Tewes

Telefon: 0221 / 43 28 88

E-Mail: bernd.tewes@dat-wor-et.de

Freies Lektorat + Programmplanung

Detlef Reich

Telefon: 0221 / 430 45 01

E-Mail: info@marzellen-verlag.de

Bestellungen

Verlagsvertretung

Georg Kroemer

Hirschbergstr. 30, 50939 Köln

Telefon: 0221 / 44 82 30

Telefax: 0221 / 44 36 80

E-Mail: gk@kroemer-online.de

Auslieferung / Bestellannahme

Sigloch Distribution GmbH & Co. KG

Sigloch Verlagsservice

Am Buchberg 8, 74572 Blaufelden

Telefon: 07953 / 7189 052

Telefax: 07953 / 7189 080

E-Mail: verlagsservice@sigloch.de

Hinweis für Buchhändler:

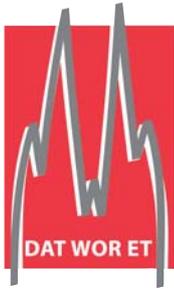
Alle Bestellungen, Rückfragen zu Lieferungen, Rücksendungen richten Sie bitte an die Sigloch Distribution GmbH. Unsere Titel sind bei den Barsortimenten lieferbar. Gerne unterstützen wir Sie mit Werbemitteln und Verkaufshilfen.

Hinweis für Privatkunden:

Unsere Bücher sind in allen Buchhandlungen vorrätig bzw. kurzfristig verfügbar. Sollte dies einmal nicht der Fall sein, helfen wir Ihnen unter der Verlagsadresse (siehe oben) gerne weiter.

Besuchen Sie uns im Internet und bei Facebook:

www.dat-wor-et.de / www.marzellen-verlag.de



**Marzellen Verlag GmbH
Redaktion DAT WOR ET**
Bachemer Straße 237, 50935 Köln
Telefon: (0221) 4304501
redaktion@dat-wor-et.de
info@marzellen-verlag.de

(Firmenstempel)

Verlagsauslieferung / Kundenservice über:
Sigloch Distribution GmbH & Co. KG
Sigloch Verlagsservice
Am Buchberg 8, 74572 Blaufelden
Telefon: (07953) 7189 052
Fax: (07953) 7189 080
verlagsservice@sigloch.de

Verlagsvertretung:
Georg Kroemer
Hirschbergstr. 30, 50939 Köln
Telefon: 0221 / 44 82 30
Telefax: 0221 / 44 36 80
E-Mail: gk@kroemer-buchvertrieb.de

Verkehrs-Nr.:

Datum:

Bestell-Zeichen:

Liefertermin:

Reiserabatt:

Ziel: Valuta:

Versandweg:

- wie gespeichert
- billigster Weg
- KNO/KV
- Booxpress
- Hera
- Post
- Fracht

Neuerscheinungen 2023

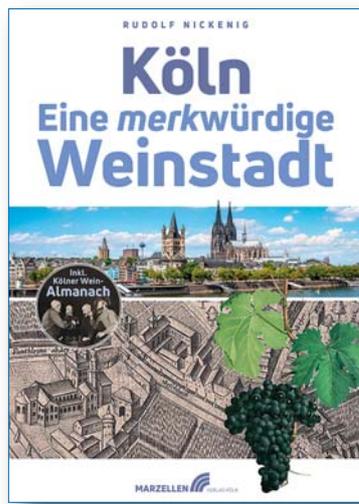
St.	ISBN-Nr.	Titel	Preis
Neuerscheinungen 2023			
	978-3-933839-45-9	Tewes/Reinarz, DAT WOR ET ... 2023	15,00
	978-3-937795-80-5	Hörbuch - Das Kölner Märchenbuch	14,95
	978-3-937795-88-1	Achtung Brauchtumszone	24,95
	978-3-937795-89-8	Tewes, 150 Jahre Lesegesellschaft zu Köln	19,95
	978-3-937795-90-4	Annel, Das Leipziger Märchenbuch	14,95
	978-3-937795-91-1	Steickmann, Jetzt ävver	12,95

St.	ISBN-Nr.	Titel	Preis
Regionale Titel			
	978-3-937795-03-0	Louis, Aufgebaut	29,95
	978-3-937795-02-2	Cüppers, Kölner Theologen	32,90
	978-3-937795-12-6	Behrndt/Födisch, Stille Eifel – Schneller Ring	19,95
	978-3-937795-24-9	Rauprich, Mord auf der Stunksitzung	12,95
	978-3-937795-28-7	Schäfke, Kölns Schwarzer Markt 1939-1949	6,95
	978-3-937795-36-2	Kirsch, Einmal Prinz... und (fast) zurück	16,95
	978-3-937795-35-5	Salchert, Kommt mit ins Hänneschen	12,95
	978-3-937795-42-3	Euler-Schmidt, Bräuche in Köln gelebt	9,99
	978-3-937795-46-1	Neugebauer, Engel am Roncalliplatz	12,95
	978-3-937795-57-7	Kasermann, So tickt der Kölner	3,95
	978-3-937795-58-4	Linzenich, Achtung, leben, los!	9,99
	978-3-937795-67-6	Rauprich, Los geht's... Band 1: Durch die Altstadt	5,95
	978-3-937795-68-3	Band 2: Von Niehl bis Rodenkirchen	5,95
	978-3-937795-71-3	Band 3: Von Poll bis Stammheim	5,95
	978-3-937795-72-0	Band 4: Vom Rudolfplatz bis zum Heumarkt	5,95
	978-3-937795-70-6	Schäfke, Die große Inflation 1914 bis 1924	19,95
	978-3-937795-76-8	Hoffmann, Alaaf auf Abstand	24,95
	978-3-937795-79-9	Nickenig, Köln – Die merkwürdige Weinstadt	19,95
	978-3-937795-88-1	Achtung Brauchtumszone	24,95
Mundart			
	978-3-9806384-5-6	Caspers, Messboch op Kölsch	12,95
	978-3-937795-37-9	Steickmann, Immer ess jet	12,95
	978-3-937795-47-8	Steickmann, En Tüt met Leckerjots	9,99
	978-3-937795-48-5	Fischer, Ne kleine Mann	3,95
	978-3-937795-49-2	Hambüchen, Dat wor et dann...	12,95
	978-3-937795-50-8	Herrwegen/Akademie für uns kölsche Sproch: Wie säht mer noch ens?	12,95
	978-3-937795-56-0	Mer treffe uns umger'm Stätz (Kölsche Anekdoten)	12,95
	978-3-937795-62-1	Steickmann, Och dat noch	12,95
	978-3-937795-64-5	Hambüchen, Un iwig größ der Dom	12,95
	978-3-937795-84-3	JP Weber, Wo jeiht et he op die Bühne?	12,95
Märchen und Legenden			
	978-3-937795-19-5	Echterhoff/Viegener, Das Kölner Märchenbuch	14,95
	978-3-937795-31-7	Viegener, Das Aachener Märchenbuch	14,95
	978-3-937795-41-6	Lob, Das Eifeler Märchenbuch	14,95
	978-3-937795-43-0	Viegener, Das Mainzer Märchenbuch	14,95
	978-3-937795-52-2	Moritz, Das Hamburger Märchenbuch	14,95
	978-3-937795-59-1	Boge-Erli, Das Münsterländer Märchenbuch	14,95
	978-3-937795-60-7	Speulhof, Hanauer, Das Münchener Märchenbuch	14,95
	978-3-937795-65-2	Hartmann, Das Berliner Märchenbuch	14,95
	978-3-937795-66-9	Boge-Erli, Das Stuttgarter Märchenbuch	14,95
	978-3-937795-75-1	Herrmann/Tewes, Das Düsseldorf Märchenbuch	14,95
	978-3-937795-78-2	Lob, Das Trierer Märchenbuch	14,95
	978-3-937795-82-9	Hanauer, Das Nürnberger Märchenbuch	14,95
	978-3-937795-83-6	Viegener, Das Frankfurter Märchenbuch	14,95
	978-3-937795-90-4	Annel, Das Leipziger Märchenbuch	14,95
Biografien und Sachbücher			
	978-3-937795-54-6	Salchert, Die Geierwally vom Barbarossaplatz	14,95
	978-3-937795-55-3	Salchert, Schräge Typen der Kölner Stadtgeschichte	12,95
	978-3-937795-74-4	Kersting, Der Wald stirbt... nicht	19,95
Romane, Krimis und Erzählungen			
	978-3-937795-24-9	Rauprich, Mord auf der Stunksitzung	12,95
	978-3-938339-27-5	Köhler, Erwachsensein ist später	3,95
	978-3-937795-51-5	Hagen, Krieg der Tollitäten	12,95
	978-3-937795-77-5	Laue, Shopping mit Frieda	12,95
Kinderbücher			
	978-3-938339-26-8	Gaspers, Das Avontarenland	3,95
	978-3-938339-29-9	Hein, Die Zeit-Kamelle	3,95
	978-3-938339-34-3	Worringer, Das Pferd im Schlafanzug	4,95
	978-3-937795-08-9	Holthausen, Die Kölner Geschichtsdetektive: Band 1: Geheimnisvolle Spuren im Dom	12,90
	978-3-937795-10-2	Band 2: Der rätselhafte Römerfund	4,95
	978-3-937795-15-7	Band 3: Raub im Stadtmuseum	4,95
	978-3-937795-21-8	Herrmann, Die Kölner Spürnasen: Geldfälschern auf der Spur	4,95
	978-3-937795-26-3	Kamelleklau – Veedelszug in Gefahr	4,95
	978-3-937795-61-4	Stress im Netz	9,99
	978-3-937795-25-6	Viegener, Kölnman – Ein Heldenepos	4,95
	978-3-937795-35-5	Salchert, Kommt mit ins Hänneschen	12,95
	978-3-937795-38-6	Kirsch, Das Wunder der 5. Jahreszeit	9,99
	978-3-937795-73-7	Schmitz, Die Mystik von Köln	12,95

St.	ISBN-Nr.	Titel	Preis
Große Kölner Edition			
	978-3-937795-20-1	Band I: Bodde, Aus meinen versammelten Werken	11,90
	978-3-937795-29-4	Band II: Linzenich, Von Alaaf bis Zölibat Das satirische Lexikon rheinischer Lebensart	12,95
	978-3-937795-32-4	Band III: Schenk, Karneval zw. Tradition und Kommerz	12,95
	978-3-937795-45-4	Band IV: Große Kölner Geschichte(n)	14,95
	978-3-937795-53-9	Band V: Louis, Oelsner, Der Williamsbau 1947-1956	14,95
Edition Narrengilde			
	978-3-937795-16-4	Band I: Oelsner, Un deit d'r Herrjott mich ens rofe	12,90
	978-3-937795-11-9	Band VII: Schwanenberg, Em Himmel es d'r Düvel loss	14,95
	978-3-937795-30-0	Band VIII: Schwanenberg/Dietmar/Oelsner, War wor dat doch für e Leve	12,95
	978-3-9806384-1-3	Band II: Limbach, So feiert Köln Karneval	vergr.
	978-3-9806384-2-1	Band III: Oelsner/Rakoczy, Goethe und die Narren	vergr.
	978-3-9806384-6-3	Band IV: Katzmarzik/Palm, Frauen Weiber Karneval	vergr.
	978-3-9806384-6-3	Band V: Oelsner, Fest der Sehnsüchte – Warum Menschen Karneval brauchen	vergr.
	978-3-937795-09-6	Band VI: Oelsner/Rönneper, Kamelle, Tod und Leidenschaft	vergr.
DAT WOR ET – Karnevalstitel			
	978-3-937795-89-8	Tewes, 150 Jahre Lesegesellschaft zu Köln	19,95
	978-3-937795-81-2	Tewes, 150 Jahre Bonner Stadtsoldaten-Corps	39,00
	978-3-937795-63-8	Tewes, 150 Jahre Blaue Funken	49,00
	978-3-937795-69-0	Tewes, Blaue Funken – 2020, das Jubiläumsjahr	24,95
	978-3-938339-02-2	Met Fleute, Quetsch un decker Trumm	11,00
	978-3-938339-32-9	75 Jahre Mer Blieve Zesamme 1937 - 2012	16,95
	978-3-938339-30-5	150 Jahre Rosen-Montags-Divertissementchen	16,90
	978-3-938339-09-1	Fastelovend in Deutz – 50 Jahre DKG Schäl Sick	19,95
	978-3-938339-05-3	75 Jahre KG Sr. Tollität Luftflotte 1926-2001	vergr.
	978-3-938339-12-1	Janz Nippes fiert – 100 Jahre Nippeser Bürgerwehr	vergr.
	978-3-938339-14-5	100 Jahre Bürgergarde "blau-gold" 1904-2004	24,00
	978-3-938339-06-0	100 Jahre Alte Kölner KG Schnüsse Tring	15,00
	978-3-938339-25-1	Große Allgemaine – Mit Hundert ins neue Jhtsd.	15,00
	978-3-938339-19-0	Große Kölner 1882-2007 – 125 Jahre	49,00
	978-3-938339-23-7	Große Kölner 1882-2007 – Das Jubiläum	17,50
DAT WOR ET... – Die Kölsche Sessions-Chronik			
	978-3-938339-08-4	DAT WOR ET... 1997-2001 im Geschenkschuber	55,00
	(auf Anfrage)	DAT WOR ET... 1997 bis DAT WOR ET... 2011 je:	15,00
	(auf Anfrage)	DAT WOR ET... 2012 bis DAT WOR ET... 2019 je:	15,00
	978-3-938339-42-8	DAT WOR ET... 2020	15,00
	978-3-938339-43-5	DAT WOR ET... 2021	15,00
	978-3-938339-44-2	DAT WOR ET... 2022	15,00

Preissturz und Restbestände		
978-3-938339-26-8	Gaspers, Das Avontarenland – Vermächtnis der Koblode	3,95
978-3-938339-27-5	Köhler, Erwachsensein ist später	3,95
978-3-938339-29-9	Hein, Die Zeit-Kamelle	3,95
978-3-938339-34-3	Worringer, Das Pferd im Schlafanzug	4,95
978-3-9806384-7-2	Clemen, Kunstdenkmäler in Altenberg & Odenthal	3,95
978-3-937795-10-2	Holthausen, Die Kölner Geschichtsdetektive: Band 2: Der rätselhafte Römerfund	4,95
978-3-937795-15-7	Band 3: Raub im Stadtmuseum	4,95
978-3-937795-14-0	Nieragden, Betriebsstörung – Die KVB in 11 x 11 satirischen Stuchworten	3,95
978-3-937795-22-5	Glave, Das Leben ist ganz nah	4,95
978-3-937795-25-6	Viegener, Kölnman – Ein Heldenepos	4,95
978-3-937795-28-7	Schäfke, Kölns Schwarzer Markt 1939-1949	6,95
978-3-937795-33-1	Born, Aufgestiegen dringeblichen	2,95
978-3-937795-39-3	Rauprich, Köln Plus – Stadt mit ... Band 1: Köln Plus – Stadt mit Traditionen	5,00
978-3-937795-40-9	Band 2: Köln Plus – Stadt mit Skulpturen	5,00
978-3-937795-44-7	Band 3: Köln Plus – Stadt mit Bewegung	5,00
978-3-937795-48-5	Fischer, Ne kleine Mann	3,95
978-3-937795-57-7	Kasermann, So tickt der Kölner	3,95
978-3-937795-21-8	Herrmann, Die Kölner Spürnasen: Geldfälschern auf der Spur	4,95
978-3-937795-26-3	Kamelleklau – Veedelszug in Gefahr	4,95

Neuheiten 2023



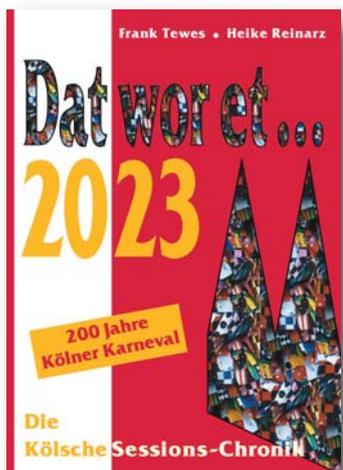
Rudolf Nickenig
Köln – Eine merkwürdige Weinstadt
 ISBN 978-3-937795-79-9
 19,95 EUR



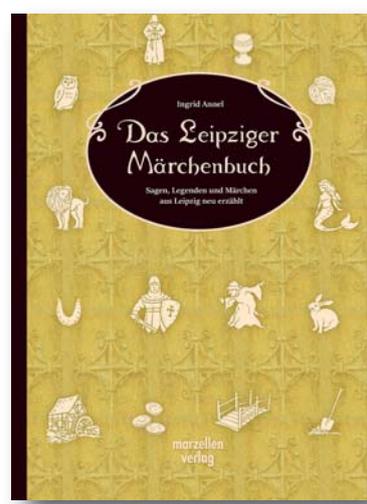
Elfi Steickmann
Jetzt ävver
 ISBN 978-3-937795-91-1
 12,95 EUR



Frank Tewes
150 Jahre Lesegesellschaft zu Köln
 ISBN 978-3-937795-89-8
 19,95 EUR



Frank Tewes / Heike Reinartz
Dat wor et... 2023 – Die Kölsche Sessions-Chronik
 ISBN 978-3-933839-45-9
 15,- EUR



Ingrid Annel
Das Leipziger Märchenbuch
 ISBN 978-3-937795-90-4
 14,95 EUR



Daniela Wagner / Max Plassmann
Achtung Brauchtumszone
 Beiträge zur Kölner Karnevalsgeschichte
 ISBN 978-3-937795-88-1
 24,95 EUR



Werner Schäfke
Die große Inflation 1914 bis 1924 – Eine Kölner Geldgeschichte
 ISBN 978-3-937795-70-6
 19,95 EUR



Susanne Rauprich
Los geht's... vom Rudolfplatz bis zum Heumarkt
 Köln entdecken – zu Fuß und mit dem Rad
 ISBN 978-3-937795-72-0
 5,95 EUR